

Kunst und Wissenschaft.

† Für die in der Königl. Hofoper bevorstehende Neuinszenierung von Wagner's „Tannhäuser“, nach der Bearbeitung der Aufarbeitung der Pariser Großen Oper, empfiehlt sich die Einfühlung des Glanzstückes der neuen Ausgabe, welche in der Königl. Hofoper inszeniert worden ist. Die im Stich und Druck musterhaft hergestellte neue Ausgabe enthält alle von Wagner für die Pariser Ausführung nachkomponierten Bühnen- und Balletscenen, als neue Originalvorlage der von der Hofoper zu erwartenden Vorstellung.

† In Madrid ist dieser Tage Wagner's „Tannhäuser“ mit unaußerordentlichem Erfolg zum ersten Male aufgeführt worden. Die Madrider Presse ist voll des Lobes und prophezeit der Oper, daß sie sich dauernd auf dem Repertoire erhalten werde.

† Kunstvereine. Es ist immerhin interessant, über einheimische Vorgänge und Verhältnisse auch fremde Stimmen zu hören. So schreibt die „Rev. de la Presse“ aus dem Dresden's Kunstleben haben wir seit langem keine wichtige Thatsache berichten können. Die Einzel-Ausstellungen, welche die mit Aufträgen beauftragten Künstler veranstalten, sind meist nicht gewöhnlich genug, um einen großen Interesse mittheilen zu können, und in den Räumen des Kunstvereins überwiegen nach wie vor die Arbeiten halber Künstler und anderer Talente, das wirklich Bedeutende ist ausnahmslos von anderen Ausstellungen her bekannt. Die überwiegende Mehrzahl der dazugehörigen Künstler malt überhaupt wenig, ihr Erdemühen besteht in der Erwerbung von Kunstwerken an die dort zum Verkauf in zahllosen Exemplaren verbreitete internationale Weltlichkeit. Was die Jüngere der Bildhauer betrifft, so kann man da geradezu von einem Nothstand reden, obwohl Staat und Stadt und kunsttunige Vereine das Mögliche thun. Dresden ist eben kein Kunstmarkt mehr. Die Vertreterungen, es wieder zu einem solchen zu erheben, haben erst in diesen Tagen zu einem sichtbaren Erfolge geführt. Was den vereinten Kräften der Kunstgenossenschaft nicht gelungen ist, hat ein Einzelhändler zu Stande gebracht, nämlich die Errichtung einer würdigen, geräumigen und gut beleuchteten Ausstellungshalle. Herr U. Thamm, der frühere Besitzer eines sehr hübschen Restaurations, hat großen Fleiß und Streben in die seiner Vertheilung einen Ausstellungsraum geschaffen, welcher die Ausstellung auch der größten Kunstwerke ermöglicht und am Tage gedämpftes Licht empfängt. Abends bis 10 Uhr elektrisch erleuchtet wird. Wenn die Verwaltung dieser Kunsthalle strenges Stillsitzen bei der Aufnahme von Kunstwerken ist und namentlich den Dresdener Künstlern das Anstellen möglichst erleichtert, so ist eine Verbesserung des dazugehörigen Kunstmarktes mit Bestimmtheit zu erwarten. Denn wohlhabende Kunstfreunde wohnen und verkehren in „Coblenz“ genug, man muß ihnen nur etwas bieten, ihnen einladen können. — Könnte sich nicht eine Verbindung zwischen dem Kunstverein und der Thamm'schen Kunsthalle erzielen lassen? — Eine Wohlthat wäre es für die ausstehenden Künstler und das Publikum. — Auch unter den diezeitigen Neuzugängen und einige Bilder vorhanden, bezüglich denen es bedauerlich ist, sie von dem Dunkel der Anstandsstrassenbeleuchtung beeinträchtigt zu sehen. Da sind im Grunde zwei Gemälde von Matthias Schmidt und von Prof. Gahl (beide in München) zu nennen. Erstere, von nur mäßiger Größe, zeigt zwei Trolerinnen in ärmlicher Grube, von denen die eine zum „Marienbild“ das in der Ecke angebracht ist, eben mit Blumen zu schmücken beginnt. Beide scheinen ersten Gedanken nachzugehen. Das, was falsch hier etwa vorgeht, ist allerdings nicht zu bezeichnen. Die andere, in der Ecke angebracht, ist allerdings nicht zu bezeichnen. Die andere, in der Ecke angebracht, ist allerdings nicht zu bezeichnen.

Dresdener Nachrichten.
Nr. 80. Seite 4. Sonntag, 27. März 1890

Spezialarzt Dr. Clausen, Pragerstr. 31, 1. für Haut- u. Geschlechtskrankheiten, sowie Gynäcisch-Obstetrische, Blasenleiden, Geschwüre und Wundheilung. Sprechstunden täglich v. 9-12 u. 5-8 Uhr. Ausw. briefl.
Oberarzt A. D. Tischendorf, Neust. a. d. Dreiföhrstraße 8, 2. E. jümmel, m. u. w. Geschlechtskrankh., Blasenleiden u. f. m. Zu Spr. 11-12 u. 1-2 Uhr. (Ausw. briefl.)
Dr. med. Hans, Spezialarzt f. Geschlechts-, Gals-, Gicht-, Schwäche u. c. briefl. nicht mit Mitteln, denen Siechtum folgt. **Quasarz** 3. Selbstheilen 1. M. V. 9-12 u. 1-2 Uhr. Witzig für Geschlechts- u. Hautkrankheiten jed. Art. **Gynäcisch-Obstetrische, Blasenleiden, alte offene Eiterscheiden u. Salibub.** Zu Spr. 8-9, 10-12 u. 1-2 Uhr. **Schäfer, Humboldtstr. 1 u. 1. April** 11-12 u. 1-2 Uhr. **Wagnerstr. 11-12 u. 1-2 Uhr.** **Wagnerstr. 11-12 u. 1-2 Uhr.** **Wagnerstr. 11-12 u. 1-2 Uhr.**

Spezialarzt Dr. Clausen, Pragerstr. 31, 1. für Haut- u. Geschlechtskrankheiten, sowie Gynäcisch-Obstetrische, Blasenleiden, Geschwüre und Wundheilung. Sprechstunden täglich v. 9-12 u. 5-8 Uhr. Ausw. briefl.
Dr. med. Hans, Spezialarzt f. Geschlechts-, Gals-, Gicht-, Schwäche u. c. briefl. nicht mit Mitteln, denen Siechtum folgt. **Quasarz** 3. Selbstheilen 1. M. V. 9-12 u. 1-2 Uhr. Witzig für Geschlechts- u. Hautkrankheiten jed. Art. **Gynäcisch-Obstetrische, Blasenleiden, alte offene Eiterscheiden u. Salibub.** Zu Spr. 8-9, 10-12 u. 1-2 Uhr. **Schäfer, Humboldtstr. 1 u. 1. April** 11-12 u. 1-2 Uhr. **Wagnerstr. 11-12 u. 1-2 Uhr.** **Wagnerstr. 11-12 u. 1-2 Uhr.** **Wagnerstr. 11-12 u. 1-2 Uhr.**

Frau verw. Johanna Christiane Günther geb. Starke.
Dieselbst befindet sich
Julius Günther nebst Sinterlassen.
Die Verdingung findet am Sonntag, d. 31. d. M., Nachm. 3 Uhr vor der Todtenkammer, Chemnitzstraße, aus statt.

Zuchtmeister
Johann Nassada
aus Berlin. Er folgte seiner ihm vor 5 Monaten im Tode vorangegangenen Gattin, welcher unvergesslichen Josepha, um sich vereint mit ihr in die Erinnerung zu theilen, die sich verlorene um unsere lieben Toten ist. Die Beerdigung findet am Sonntag, d. 31. März 1890, Nachm. 3 Uhr, im Friedhofe, Chemnitzstraße, aus statt.

Dank.
Für die Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unserer theueren Gattin, Josepha, des seligen Herrn **Hermann van Lach,** sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden aufrichtigen Dank. **Am 27. März 1890. Ida Drechsler.**

Herzlichen Dank
für die zahlreichen Beweise liebevoller Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben dahingeschiedenen Mutter und Großmutter, Frau **Franziska Wilhelmine verw. Kunath,** sagen hierdurch
E. B. Schibach und Frau, nebst hiesigen Sinterlassenen.

Juliane verw. Freudenberg,
sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden aufrichtigen Dank.
Am 27. März 1890. Ida Drechsler.

Biege, Altar, Grab.
Geboren: Ein Knabe: Oberbürger Rausch, Gleichung der Altenberg i. Gr. — Ein Mädchen: Carl Bodenlein, Neudorf i. B.
Verlobt: Marie verw. Hofberg, Hainth. mit Otto Richter, Alt-Domschloß, Döbeln. — Ein Knabe: Carl Bodenlein, Neudorf i. B.
Verlobt: Marie verw. Hofberg, Hainth. mit Otto Richter, Alt-Domschloß, Döbeln. — Ein Knabe: Carl Bodenlein, Neudorf i. B.

Dr. phil. Lötze.
Schloss Thurm.
Todes-Anzeige.
Nach langen schweren Leiden entschlief heute Nachm. 1/2 Uhr unter vielgeliebter Vater, Schwieger- und Großvater, Herr **Carl August Eduard Schmidt,** Controlor a. D. am ev. luth. Landesk. Diesem seinen Schmerz erfüllt am **Stadt Wehlen, den 25. März 1890.** **Edmund Schmidt,** Lehrer, im Namen der übrigen Sinterlassenen. Das Begräbnis findet Freitag 1/2 Uhr statt.

Carl August Eduard Schmidt, Controlor a. D. am ev. luth. Landesk. Diesem seinen Schmerz erfüllt am **Stadt Wehlen, den 25. März 1890.** **Edmund Schmidt,** Lehrer, im Namen der übrigen Sinterlassenen. Das Begräbnis findet Freitag 1/2 Uhr statt.

Dank.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, sowie für den reichen Blumenreichtum beim Begräbnis unserer Schwester und Tante, Frau **Emilie verw. Reichehardt geb. Patzig,** sagen wir hiermit unseren aufrichtigsten Dank.
Frau verw. **Burkhardt,** im Namen der Sinterlassenen.

Eine Perle
mit kleinen Brillanten gefaßt (Theil eines Ohrrings) zum Verloren. Der selbige Finder wird gebittet, dieselbe gegen **25 Mark Belohnung** Christianstraße 31, 2. abzugeben. Aufbruch mit Halsband und Abg. Martin-Lutherstr. 7, 5, 1.

Eine Photographie
ist am Sonntagabend von Am See bei Seilerstraße verloren worden. Bitte um Belohnung abzugeben Seilerstraße 17, 11.

Verloren
wurde Montag Abend a. d. Wege v. Reut. Theater, Hauptstraße (Mittelweg) Brille, Schloßstr. 13, 1. Bitte um Belohnung abzugeben Seilerstraße 17, 11.

Ein großer, gelber Hund
mit weißer Schwanzspitze, auf „Schütz“ hörend, entlaufen. Abzugeben Böhmische Str. 1. rechts. Vor Ankauf wird gewarnt.

Junger tüchtiger Graveur-Gehilfe
auf Silber- und Goldarbeiten. Auf sofort gesucht. Abg. an die Exp. d. B. unter C. G. 506 erb.

Musik.
Ein guter Trompeter, ff. und großer Tambour werden auf einen guten Stadt-Zool gesucht. Koh. Bartholomäusstraße 6, 1.

Modellschloßer,
sowie ein Schleifer u. Polierer, jedoch nur tüchtige Arbeiter, sind dauernde Beschäftigung in der Fabrik Rosenstraße 101.

2 Malergehilfen
finden dauernde Beschäftigung bei Th. C. Kolbe, Waldheim.

Tüchtiger Maurerpolier
für größere Bauten dauernd gesucht. Abwehren mit Angabe der bisherigen Beschäftigung unter Nr. 43 Exped. d. B. niederzulegen.

Lehrling
unter günstigen Bedingungen. **J. Andreas Graf Nachf.,** Königsbrück i. S.

Offene Stelle = Stelle
für einen gewandten, in der Metall- und Lackirwaarenbranche gründlich erfahrenen Werkführer, dem an dauernder Stellung gelegen. Offerten mit Gehaltsanspr. werden entgegengenommen und beantwortet unter K. R. 732 Haasestein und Vogler A.-G., in Frankfurt a. M.

Herzlichen Dank
für die Beweise herzlicher Theilnahme, sowie für den reichen Blumenreichtum beim Begräbnis unserer theueren Gattin, Josepha, des seligen Herrn **Hermann van Lach,** sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden aufrichtigen Dank. **Am 27. März 1890. Ida Drechsler.**

Herzlichen Dank
für die Beweise herzlicher Theilnahme, sowie für den reichen Blumenreichtum beim Begräbnis unserer theueren Gattin, Josepha, des seligen Herrn **Hermann van Lach,** sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden aufrichtigen Dank. **Am 27. März 1890. Ida Drechsler.**

Tücht. Bäcker,
auch in seinem Geschäft bewand. sucht bald. andere Arbeit. Abg. Offerten unter A. E. 901 erb. „Subalidendauf“ Dresden.

Garb.
u. a. Bed.
deno de
Blud. Bl.
Für
Bar
zohren
Zheil
mit
A. E. 901
Für
mit
wünsch.
neht.
bergen
Für
wird
in die
unter
Schloß
wünsch.
neht.
bergen
Für
wird
in die

Wettinschänke

Frauenstrasse 2 u. 3.
Seute zu meinem stattfindenden
Abend-Essen
Ist es nochmals alle meine Freunde, Nachbarn und Bekannten
höflichst ein. Für gute Unterhaltung ist bestens gesorgt.
Mit größter Hochachtung **Heinrich Häuser.**

Aster's Restaurant.
Heute letztes Schweinschlachten
für die Winterzeit.
Biere wie bekannt und nur in 1/2 Litergläsern
ausser Willkür. **Fritz Augermann.**

J.G. Busch
Hinduchbögen der Marienbrücke. Fernsprecher 258.
Steinkohlen:

Obersteleische Würfelkohle	ab Niederlage	100 Pf. per hl.
Königliche Stück- u. Rußkohle	110	" "
Mittelkohle	135	" "
Kleine Hülse	130	" "
Marienschneider Braunkohlen:		
Stück-Mittel I. u. II.	70	" "
Rußkohle I.	65	" "
Dieselbe Marke	ab Schiff	
Mittel I. u. II.	65	" "
Rußkohle I.	51	" "

Rußkohle per hl. 5 618 10 Pf.

Milchvieh-Verkauf.
Freitag u. Sonnabend, d. 28.
und 29. d. Mts., stelle ich wieder
einen großen Transport schöner
hochtragender Kühe, auch welche
mit Kälbern, im Garkhof zum
goldnen Stern in Pirna preiswerth
zum Verkauf aus.

Milchvieh-Verkauf.
Montag, den 31. März, stelle
ich wieder einen Transport schönes
Milchvieh mit Kälbern, sowie
junge hochtragende Kühe und Kalben (Prima-Boare)
in Dresden im Milchviehhof zum Verkauf. Das Vieh trifft
Sonnabend früh ein.
Oblig bei Wittenberg a. E.
Wilhelm Jöricke.

Vogelwiese.
Ein sehr großes Zelt

Submission.
Die Lieferung von 2400 Stück Petroleum-Lampen-
brennern mit Ballon für Tischlampen und 3300 Stück
dergleichen für Gängelampen sollen in öffentlicher Submission
verkauft werden. Bewerber wollen die Bedingungen und Proben
im Geschäfts-Schreiber der unterzeichneten Verwaltung Dresden-Albert-
straße, Administrations-Gebäude, Zimmer 54, vorher einsehen und ihre
Angebote bis Dienstag, den 8. April 1890, Vormittags
10 Uhr dahin einreichen.
Dresden, am 21. März 1890.
Königliche Garnison-Verwaltung.

A. Kuhnert & Co.
SACHSISCHE
**Turbinenbau-
u. Maschinenfabrik.**
LOBTAU-DRESDEN
empfehlen Turbinen u. senden
auf Anfrage ausführliche Prospekte u. Anschläge.

Verkauf eines Modewaarengeschäfts.
Ich beabsichtige mein in Halle a. S. seit 38 Jahren
bestehendes, sehr gut eingeführtes Modewaaren-
Geschäft besseren Genres per Oktober oder auch
früher zu verkaufen. Zur Uebernahme würden ca. 30,000
Mark nöthig sein. Gef. Off. werden unter A. C. 10561
an Rudolf Mosse, Halle a. d. S., erbeten.

Zur Erweiterung eines seit ca. 50 Jahren bestehenden
**Colonialwaaren-, Destillations-
und Sämerei-Geschäfts**
mit einem gegenwärtigen jährlichen Umsatz von ca. 400,000
Mark wird ein
**Kapitalist mit 40-60,000 Mark baarer
Einlage gesucht.**
Offerten unter D. 2905 durch **Rudolf Mosse, Breslau.**
Einjährig-Freiwillige
erhalten Dienststellen u. neuerlicher
Verpflichtung freigestellt bei 3. Zeit,
Königsbrüderstraße 19 a.

Selbmann's Cacao.
Fabrik Gerastraße 5.



Generalvertreter für Deutschland und Oesterreich
H. Engel, Gruna-Dresden,
offerirt obige Räder zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Excellior-Werke
von
Bayliss, Thomas u. Co.,
Coventry (England),
auf d. groß. Ausstell. m. d. höchst. Ausz., gold-
Medaille, prämiert,
fabriciren
die v. Fachleuten u. Sportsautoritäten als
die anerkannt besten, leichtesten, ausdauer-
haltbarsten, elegantesten u. preiswürdigsten
Fahrräder der Welt.

Kinderwagen-Decken.

Plüsch-Decken, glatt, ringsum mit Schur
Plüsch-Decken, gepfeilt, mit und ohne Schur
Atlas-Stepp-Decken, hochlegant
Woll-Decken, gestrichelt, mit Bommel-Franse
Crépe- und Rippen-Decken mit Schur
Chenille-Decken ohne Schur
Cattun-Stepp-Decken, glatt und gemustert

Bei allen Einkäufen gewähre ich gleichmässig
3% Cassa-Rabatt.

Siegfried Schlesinger
6 König-Johann-Strasse 6.

Japan. Mobilmachung
Neu! a. R. 1.50 u. R. 2.50. Neu!
Orient-Bazar, Louis Bencke, 11 Pragerstr.

1 Paar Handschuh,
Herrenglacées,
feinste deutsche Marke, bunt
und schwarz 3.- Mk.
Fornes, London 5.50
Dent.
Jouvin, das beste Pariser
Fabrikat 7.-
im Magazin zum Pfau,
Frauenstrasse 8.

Handschuh
Herrenglacées
schwarz und bunt,
mit Raupe 1 1/2 Mk.
f. Qualität 2 "
Handleder 3 "
Ziegenleder 4 "
für Kinder 1 "
im
„Magazin zum Pfau“
Dresden
Frauenstrasse 8.

Billig!
Sommerüberzieher, Herren-
und Knaben-Anzüge, einzelne
Hosen und Jacken, Arbeits-
hosen, große Auswahl.
Wwe. Schmidt,
13, Neukirchstr. 13.

Selbmann's Cacao.
Fabrik Gerastraße 5.
la. Rothwein,
a. R. 67%, 80, 100 Pf. (siehe
auch Gelegenheitsank.) verkauft
A. W. v. d. Weis.

Schutt-
Abladeplatz
Berliner Bahnhof,
an der Wallstraße, Jahre 50
in Wien, Brüssel u. Trippon
mit d. ersten Preisen ausge-
zeichnet prima Rosenblättern-
HONIG
in Dosen 5 u. 10 u. 500 verpackt
Franco A. Scherban, Wien-
Lichter, Verseez, Ung. m.
Am See 20, 11.

Pianino,
ganz vorz. Bauart u. Ton, f.
mäß. Preis zu verf. Am See 20
zweite Et. H. Fiedler.

**Waffel-
gold-Präparat.**
das Stück v. 5 Mk. an,
empfehlen
Juweller Steffelbauer,
Baumstr.
und Buchhändlerstr.
Ede.

**Eleg. Schw. u. bunte
Aelder,**
unabhängig, festes, Regen-
männel billig in groß. Aus-
wahl Rosenstr. 13. Schmidt.

Sommer-Überzieher,
moderne Stoffe, Westen, Röcke,
Jacken etc. billig zu verkaufen
Pirnaischenstrasse 10, 2.
im Pfandgeschäft.

G. Hamann.
**Gefang-
Bücher**
empfehle ich in allen Qualitäten
und großer Auswahl
von 1 Mark 50 Pf. an.
Wenig innewirtlichen Gefangbücher
sind neuerlich eingebunden und
bekannt d. d. d. zu niedrigen
Preisen unter Garantie
wirklich solider Arbeit.

F. G. Petermann,
Galanteriewaarenhandlung,
Dresden, Galeriestraße 10,
part. u. erste Etage.

**Zwei
Commandeur-
Pferde**
preiswerth zu verkaufen.
1. Jähr. Fohlenbraune hann-
oversche Stute, 1,75 hoch,
hoher Aufsat, für schwere
Arbeit.
2. Jähr. dunkelbraune ost-
preussische Wallach, 1,70
hoch, angewendet, sehr aus-
dauerhaft, für mittleres Gewicht.
Beide Pferde sind kerngesund,
ohne Absetzen u. Fehler, kern-
gesund, mit hervorragender, dabei
beachtlichen Gängen, über vor der
Zeit u. im Gelände. Gefällige
Offerten erb. unter V. E. 099
„Invalidendank“ Dresden.

1 gr. Drehpiano
mit Trippel- und Klavierpiel,
in Töne spielend, billig zu verf.
Wallensteinstr. 7. part.
Nach Gehensweise der Ehe-
mannen G. u. I. W. Warten
Z. w. Kindersorgen.
H. Wartenstr. 50. Dresden a. R.

Wagen-Verkauf.
2 sehr wenig gebrauchte Halb-
Eisen, Kasten, Kasten, zu
verf. bei H. Richter, Trepp-
str. 10.

Selbmann's Cacao.
Fabrik Gerastraße 5.
la. Rothwein,
a. R. 67%, 80, 100 Pf. (siehe
auch Gelegenheitsank.) verkauft
A. W. v. d. Weis.

Wasserkleber
auf Polsterungen
in u. auf dem Dache, Cephas b.
u. W. Warten, Treppstr. 10.
W. Warten, Treppstr. 10.
W. Warten, Treppstr. 10.
W. Warten, Treppstr. 10.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 86. Seite 7. — Donnerstag, 27. März 1890

Gewerbehaus.

Donnerstag den 27. März 1890
CONCERT

der Gewerbehaus-Kapelle
Direction:
Herr Kapellmeister **Ernst Stahl.**

PROGRAMM:
1) Ouverture zur Oper „Martha“ von Adam. 2) Einbildung von Dr. Schubert.
3) Symphonische Dichtung von Liszt. 4) O. Hönner's „Wald“ (Wald von
Frank). 5) Capriccio zur Oper „Lombardi“ von Wagner. 6) Cavatine und
Sängerlied für Sopran von Arden. (Vierter Abend). 7) „Mittwoch aus Paris“
von Heibel. 8) Trauermärsch. (Fünfte von Liszt). 9) „Sommerszeitung“ (Sexte
Abend) von Gounod. 10) „Die Lorelei“ (Sechste von Liszt). 11) „Die Lorelei“ (Sexte
Abend) von Gounod. 12) „Die Lorelei“ (Sexte von Liszt). 13) „Die Lorelei“ (Sexte
Abend) von Gounod.

Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 75 Pf.
Schluss der Concerte am 15. April, mit welchem
Tage die Abonnements-Billets ihre Gültigkeit
verlieren.

Victoria Salon

Nur noch bis Ende ds. Mts.!
Lebt der amerkan. Schwimms- und Tauchschwimmern Sisters
Johnson, genannt die
3 Wassernixen.

Secunden unter Wasser. **200** Secunden unter Wasser.
Großes gymnastisches Luftvolant, angeführt von
Lo Lo, Sylvester und Lo La.
Art. E. Harriet, Concert-Sängerin, Clown Ybbs, Instru-
mental-Mitator, Gerdon Mariano, Pas de deux-Tänzerinnen,
Christienne u. Frau, Tänzerinnen, Familie Andersen, Luft-
boden-Spieler, Jongleur-Brod, C. Maxstadt, Geistes-Kunstler,
Coffeeöffnung 9 Uhr. Anf. d. Vorst. 10 1/2 Uhr. E. Thiemer.

Welt-Restaurant

„Société“

Täglich 2 gr. Concerte
der berühmten
Wiener Elite-Damen-Kapelle

Schüller

und des beliebten
Spanischen Trios „Figaros“.

Abend. 4 Uhr. Eintritt 20 Pf. Abends 8 Uhr.
Hochachtungsvoll Paul Menzel.

Circus Herzog.

Heute Donnerstag 7 1/2 Uhr
Elite-Vorstellung.
Hauptstück sind: vorzügliches Mal:
„Die lustigen Heidelberger“.

Truppe Monrose, Lufttänzer Gebr. Dunbar, Vier-
fache Fahrmaschine, 10 Rapphengste, Frau Reuz
auf trabendem Pferde. Die zwei Jockeys von
Geschw. Jee. Pas de trois.
Alles Nähere durch Plakate. — Morgen Freitag letzte
Romischer-Vorstellung.

Kunst-Ausstellung

Dresden-A., Ferdinandstr. 19.
Geöffnet von 10—9, Sonntags von 11—9.
Abends grossartige elektrische Beleuchtung.
Eintritt 30 Pf.

Nur Originalgemälde.

3 Colossal-Gemälde:
Makart, Welser, Socher.
500 verschiedene Gemälde, als:
Achenbach, Thedy, Diez Dahl, Da Blas,
Hoffmann von Fallersleben, Sala, Pomplant,
Rotta, Prof. Zimmermann, L. Sturm, Prof.
Reif Schenker, Koch, Major Burstein u.
Diese Woche neu ausgestellt:
35 Gemälde, 6 plastische Sachen.

Eldorado.

Elegantestes Etablissement der Residenz.
Täglich
Grosses Gesangs-Instumental-Concert
der weltberühmten **Tyroier-Gesellschaft**

Oberinthalder,

Director: Herr Heinrich Schöpfer,
u. der Wiener Damenkapelle Uhlig.
Dieselben haben sich bis jetzt in den höchsten Städten des
Continents den unbescholtensten Beifall erworben. Nam. Vorträge ge-
lungen u. v. v. Solos für **Glasceupianon** (Vortrag von der
Künstlerin Julie Kehl), **Clarinet**, **Solo** u. **Violoncello**
u. v. v. mehr. Anfang 8 Uhr. Bewachung wie bekannt vorzüglich.
Biere nur echt. **Gustav Fritzsche.**

kleines Tafel-Piano, Eiserne Gartenmöbel.

Saccharinabzahn, Metallplatte, gebraucht, werden zu kaufen
schön u. voll l. Ton, wegen Weg-
aus bill. zu verk. Bleichstr. 16, 1. u. 2. Etz. d. St. ebleten.

Heute Donnerstag den 27. März Abends 7 Uhr
im Saale von Braun's Hotel

Kammermusik-Abend,

veranstaltet von
**E. Höpner, Organist an der Kreuz-
kirche, A. Elsmann und A. Stenz,**
Königl. Kammermusiker, unter
gütiger Mitwirkung der Herren
**Demnitz, Rüdiger und
Schreiter, Königl. Kammermusiker.**

Numerierte Billets A Mark 3, 1.50, sowie Stohplätze à 75 Pf.
sind in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Rtes (Kauf-
haus) — Fernsprechstelle Nr. 1469 — zu haben.
NB. Billeterverkauf von 8—1 und 3—6 Uhr.
Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hofmusikalien-
handlung von **Ad. Brauer (Plötner),** Neustadt, entgegen.
Fernsprechstelle Nr. 579

Residenz-Theater.

Donnerstag, den 27. März 1890
Zum **25. Male**
**Der arme
Jonathan.**

Etablissement

„Pirnaischer Platz“

Nur noch wenige Tage!
Täglich
Grosses Concert
der weltberühmten
Frau Marie Schipek
mit ihrem
Original Wiener Elite-Damen-Orchester.
(12 Frauen, nur Wienerinnen.)
Anfang Abends 7 Uhr. Ende 11 Uhr.
Sonntags u. Mittwchs 2 Concerte. Anf. 4 u. 7 Uhr.
Hochachtungsvoll **Otto Scharfe.**

Hotel Münchner Hof.

Internationales Concerthaus.

Auftreten der preisgekrönten
Damenkapelle Neugebauer,
bestehend aus 8 jungen Wienerinnen in elegantem Kostüm.
Anfang 10 1/2 Uhr. Eintritt 20 Pf.
Hochachtungsvoll **E. Martin, Leiter.**

TIVOLI.

Täglich
Militär-Frei-Concert
(mit Ausnahme der Montage)
Anfang 7 Uhr. Sonntags 5 Uhr.

Neumann's

Concert-Etablissement,

8 Schüssergasse 8.
Täglich Concert
(Wiener Originalbesetzung). Dir. Curt Krause.
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.
Hochachtungsvoll **C. H. Kunze.**

Boulevard.

Heute Donnerstag
Grosses Frei-Concert
von der Kapelle des Hauses, unter Leitung des Musikdirectors
Herrn **G. Schmidt.**

Heute Donnerstag,

Abends punkt 9 Uhr,
alle Mitglieder im
Trompeterschlöbchen.

Rich. Eckardt,
1. Vorsitzender.

Logo zu den ehernen Säulen.
Sonntag den 30. März, Abds. 6 Uhr,

III. Familien-Abend.

Eintrittskarten bei **O. Scharfenberg,** Seestraße 16 und
H. Lehmann, Heinrichstraße 4.

Panorama international.

Markenstraße 20, 1. geöffnet
von 9 Vorm. bis 10 Uhr Abends.
Diese Woche das schöne
Spanien.
Madrid, Malaga etc.

Kgl. Baugewerke-Schule

Dresden.
Die Ausstellung der im Winterhalbjahr 1889/90 angefer-
tigten **Arbeiten der Schüler** der Königl. Baugewerkschule
findet
Mittwoch u. Donnerstag, den 26. u. 27. März 1890,
von 10—5 Uhr,
im Schulgebäude Dresden-N., Niedergassen Nr. 5, statt.
Dresden, den 21. März 1890.
Die Direction **R. Fritzsche.**

Kgl. Vorschule der Kgl. Kunstgewerbeschule.

Maxstrasse 9 u. Schützenplatz 8.
Zum Besuche der **Zeichnungen-Ausstellung,** welche in der
Zeit vom 27. bis 31. März, tägl. v. 10—12 1/2 u. v. 3—5 Uhr
besichtigt werden kann, ladet ergebenst ein
die Direction.
K. W. Claus.

Vierzig Mark Belohnung

werden auf die Ermittlung meines am 18. d. früh in der 6. Stunde
in Pillnitz in der Elbe ertrunkenen Sohnes, des Oeconomen
Friedrich Otto Naake
aus Oberpoyritz, ausgesetzt.

Signalement:
29 Jahre alt, mittel, untereichte Statur, blondes Haar, bart-
los, bleiches Gesicht, bekleidet ist er mit braunem, steifem Jaquet,
dunkelblauen Hosen, wollenem Hemd.
Christiane verw. Naake in Oberpoyritz.

Bauden-Club.

Alle Mitglieder heute, Donnerstag, Abends punkt 9 Uhr, im
Clublokal **Trompeterschlösschen.** Der Vorstand.

Frankenbräu,

Neustadt, Bautznerstrasse 26.
Heute den 27. März

Abend-Essen nach der Karte.

NB. Sollte ich einen meiner Bekannten und Freunde mit
Karte übersehen haben, so lade ich dieselben hiermit ein. Hoch-
achtungsvoll **Fritz Rühmann.**

A. Oehlschlägel's Restaurant

Glacisstr. 1 u. Ecke Banknerstr.,
gegenüber dem Neustädter Hoftheater.

Vorzügliher Mittagstisch,
in Couverts zu 60 Pfg., 85 Pfg. und 1 Mark,
à la carte zu jeder Tageszeit.
Stammfrühstück und Stammabendbrot
nach Wahl.

Bestgepflegte Biere:

Echt Kulmbacher

von **G. Sandler in Kulmbach.**
Echt Pilsner
aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.
Echt Münchener Bürger-Bräu
und **Felsenkeller-Pagerbier.**

Vorzüglihe Weine

à Caraffe 35 Pfg., 1/2 Flasche 65 Pfg. und 1 Flasche
von 1 Mk. 50 Pf. an.
Hochachtungsvoll **Adolph Oehlschlägel.**

2. bis 3000 Fuhren

besten Bauhand, ist bei leichter
Abfuhr noch abzugeben am
Storchenberg der Wägenpoststraße
zu Teichenberge.
Nedacteur für Wollfisches: **Dr. Emil Bierer,** Verantw. Nedacteur
Julius Schmidt in Dresden.
Sprechzeit Vorm. 10—12, Nachm. 5—7.
Verleger und Drucker: **Lipsch & Rothardt** in Dresden.
Papier der Vereinigten Baupapierfabriken.
Das heutige Blatt enthält einbl. Wiener- u. Fremdenblatt 22 Seiten

„Dresdner Nachrichten“
Nr. 86. Seite 8.
Donnerstag, 27. März 90

„Dresdner Nachrichten“
Nr. 86. Seite 8.
Donnerstag, 27. März 90

„Dresdner Nachrichten“
Nr. 86. Seite 8.
Donnerstag, 27. März 90

Sao
— Un
bei der Do
das Ansel
des Vorbe
empfehle
wenigste
Bied rü
gelaufen.
— De
März des
Selbstide
foul der
zeichnen,
Schimmeln
ein beidm
für die 3
der Genie
Jubiläum
Sankt-St
— 2
staltet Do
eine offent
Herr Dr.
dessen Ab
weien“ bis
— 2
Selbst's G
der Geich
bis jetzt u
stellen. —
einer Mad
Lammuna
verwundun
über die
bedacht
am 1. Wo
rufen zu
— 2
fungen der
— 2
— 2
20. April
gefunden
großer Ge
— 2
— 2
ausgange
des tiefen
beiläufig
— 2
angeordne
25. ds. M
hat sich er
lebt hat u
herbeigef
ein Schid
einmal nich
hat begeh
Fehde
Antonius
Rochschid
nach 2 wo
Pesteman
ankün, an
herbeigef
dessen K
reihen B
händere
das Hebe
deutschen
— 2
Gales i
für Reich
in Amerik
Säulen, e
solche Kol
Chancerei,
von Amer
— 2
auf dem
Abicht, z
herrschen
dieselle, n
vergeschol
ist nicht
hätte die
Jahre el
H. Stanc
schäner
Sition. 2
— 2
15. P
7. Gallen
7. Heiden
— 2
— 2
Wilmem
Jahren u
und für
jedoch, d
bestellen
— 2
— 2
zwei H
Eine sein
getrümme
— 2
— 2
Christian
fond, we
sch genau
— 2
— 2
melchafte
in der Lu
er sich ein
Hals geb
Zehnhü
recht gute
— 2
— 2
fabrik der
hocke u
Arbeiter.
Zähler:
bis 15 P
danunter
und ist r
werden. —
— 2
— 2
Kamen u
Koffenen
bei erwe
werden je
Berkehr
Straße de
— 2
— 2
Aufgabe
Pegunen
darin sein
— 2
— 2
Commen
doh die
mach sich
das wähe
beitiger
Banken
Zweigen
gar in um
Anbruch
mit verb
friden u
müssen,
den Hebe
gröüeren

Certliches und Sächliches.

Unterhalb des großen Elementarberneues am Theaterplatz, bei der Halle der Straßenbahn, hatte sich gestern Vormittag ein Gasanfang ereignet und erfolgte eine Explosion. Die um die Laterne gelegenen beiden Granitplatten, auf welchen der Heizer des Vorwärmers zusehend stand, wurden durch die Explosion emporgehoben und nach allen Seiten geschleudert, den Mann wenigstens 3 Mtr. weit auf das Straßengitter werfend. Das Pferd riss aus, kam aber dann auf keinen gewöhnlichen Platz zurückgefallen. Die Laterne selbst ist schwebend geblieben.

Der Frauen-Erwerbsverein veranstaltet am 31. März bis 2. April von 11 bis 4 Uhr im weißen Saale des Sächsischen Städtischen Museums eine Ausstellung nebst theilweisen Verkauf der Schularbeiten und kleinen Kunstwerken für Gewerbetreibende, Klubmitglieder und Bergbaukolonnen, Kunsthandwerker, Malerinnen und aus feiner Abendkleidung. Die Ausstellung erhält ein besonderes Interesse durch die von Ihrer Majestät der Königin für die 3 Tage überlassene Adresse nicht gekannter Ruppe, welche der Verein seiner erlauchten Gönnerin gelegentlich des Berliner Jubiläums dankbar überreichte. Beide Kunstwerke sind in der Zeichnung und Ausführung des Vereins einstudiert und ausgeführt.

Der allgemeine Viehwirtschaftsverein veranstaltet Donnerstag, 27. d. M., Abends 8 Uhr im Weichenhof's Saal eine öffentliche Versammlung, zu welcher auch Gäste Zutritt haben. Herr Dr. Dietrich aus Plauen i. V. wird einen Vortrag halten, dessen Thema „Der Zug nach der Stadt und das Schlachtfeldwesen“ ist.

Die hiesigen Stellmacher beschlossen in einer in Selbst's Etablissement abgehaltenen Versammlung: Da die von der Gesellschaft gestellten Forderungen von den Arbeitnehmern bis jetzt noch nicht bewilligt sind, ist am 8. April die Arbeit einzustellen. — Ebenso nahmen die hiesigen Bäckergehilfen in einer Nachmittags im Trianon von ca. 500 Bäckern behaltene Versammlung folgende Resolution an: Die heutige öffentliche Versammlung erklärt sich mit den Ausführungen des Meisters (über die Achtstundentage) voll und ganz einverstanden und beschließt als Protest gegen die lange Arbeitszeit im Bäckergewerbe am 1. Mai von Morgens 8 Uhr bis Abends 10 Uhr die Arbeit einzustellen.

Von heute bis Sonnabend finden die öffentlichen Vorstellungen der Mozart'schen Lehren (Lina, 10) statt. — Der Männerverein „Lentonia“ Dresden hält am 29. April im Gemeinhaus die Feier seines zehnjährigen Bestehens, verbunden mit Bismarckweib ab. Nach dem Festessen findet ein großer Gesangsabend der eingeladenen Vereine statt. — Die uns von der Direction des Victoria-Salons zugekommene Notiz, nach welcher sich wegen der Interoffiziere des hiesigen Pionierbataillons am Wettlauchen betheiligen sollten, bestätigt sich nicht.

Polizeibericht. Bei der letzten der Gerichtsbesuche angeordneten Oeffnung und Untersuchung des Leichnams des am 2. d. M. aus der Ehe gezeugten ungeborenen Kindes hat sich ergeben, daß dasselbe voll lebensfähig gewesen ist und erst nach dem Tode durch Erstickung, Würgen am Hals oder Erhängen zu Tode gekommen ist. Am Kopf des Kindes sind sich über ein Schädeldach vor. Ueber die Herkunft des Kindes ist bis jetzt etwas nicht ermittelt. — Ein junges Mädchen, Mathilde Schneider, hat neulich Abends ein Goldstück unter der Mäntelung an der Kehle abgehoben, daß dasselbe von ihm für eine auf dem Antonienplatz gefunden worden sei. — Am 17. d. M. ist von einem Kochschiff, das neben einem Dampfer auf der Elbe verkehrte, nach Dresden geschickt wurde, gegenüber dem Dampfer, ein Bootmann in das Wasser gestürzt und unter den übrigen an Bord befindlichen Personen vermißt. Der Unfallfall wurde durch herbeigeführt, daß ein anderes Bootwärters Kind, welches sich auf dem Boot befand, nicht beachtet wurde, so daß es an dem auswärts laufenden Boot verlor, das es an demselben an Bord. Die entsprechende Untersuchung veranlaßt, daß der fragliche Bootmann das Verbrechen verübt hat. Von der Auffindung des Leichnams desselben verlautet bisher noch nichts.

Der in diesen Tagen in Weizen verkehrende Herr Joseph Cates ist als Begründer zahlreicher Familien in den westlichen Staaten bekannt geworden. Der Verstorbenen war im Jahr 1811 in Amerika geboren, erzielte dort eine Fährfabrik, kam 1844 nach Weizen, erbaute auch dort eine solche und gründete nach und nach viele Kolonien in Weizen, Wiener-Neustadt, Neuen, Tschingel, Ober-Ober, Stockholm, Spanien und in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Wie bereits erwähnt, hat sich am 21. d. M. in Waagen auf dem Viehhofe eine Frau, augenscheinlich in lebensgefährlicher Lage, überleben lassen. Trotzdem der Weichenhof, dies bemerkend, sofort den Zug zum Stehen zu bringen suchte, wurde dieselbe, nachdem sie erst einige Meter von den Weichenhöfen entfernt worden war, todbeigefahren. Die Person konnte bis jetzt nicht identifiziert werden. Nach der sich findenden Weichenhof Karte der Weichenhöfe Magdalena Döblich heißen. Sie ist 25-30 Jahre alt, behaftet mit Schwanen, mit sehr beigemähten Haaren, schlau, mit roten Zeichen durchgezogene Haare, „M. H.“ gezeichnete Weichenhöfe und überzogen und hat eine Zahnkarte mit Namen Döblich und ca. 20 M. Geld bei sich gehabt.

Am 17. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Dem unlängst erschienenen Jahresberichte der Bezirks-Vereinigung in Weizen ist zu entnehmen, daß auch im letzten Jahre in dieser Hinsicht hinsichtlich der Verhältnisse bei verschiedenen männlichen Minderlingen zur Anwendung gebracht worden sind. Befragungen anderer Art kamen zu. Weichenhöfe Personen gegenüber ist, wie der erwähnte Jahresbericht besagt, die Strafe der öffentlichen Zuchtweisung abwechselnd worden.

In Weizen verurteilt ein Arbeiter Ernst in trunkenem Zustande am Weichenhof Wasser zu schöpfen, welcher bei diesem Vorgange jedoch das Gleichgewicht verlor, stürzte in's Wasser und fand darin seinen Tod. Es galt als ein trauriger Fall.

Aus der Weichenhöfe Mägen scheint man: Kann haben Semmelweizen und Weizen den feuchten Boden so weit abgetrocknet, daß die Weichenhöfe zur Frühjahrszeit beginnen können, ist macht sich unter dem Lande selbstständig. Die Weichenhöfe, das während der arbeitslosen Wintermonate sich von ihrem Ausbehalten ruhig das einhalten lassen, gleichzeitig an verschiedenen Punkten ein Geschäft der Industrie selbst, der in ständiger Bewegung der Arbeit zu den bisher verarbeiteten Weichenhöfe aber gar in ungenügendem Maße des Weichenhöfe ohne Weichenhöfe zum Ausdruck kommt. Namentlich haben Weichenhöfe dieser Art zu werden mühen. Namentlich haben Weichenhöfe dieser Art zu werden mühen. Namentlich haben Weichenhöfe dieser Art zu werden mühen.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Am 18. März unter den Arbeitern der Schuhmacherei der Firma A. C. Weichenhof in Weizen ein ausgedehnter Streik ist beendet. Am Dienstag früh haben sämtliche Arbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Die Forderungen der Arbeiter: zehnstündige Arbeitszeit und eine Lohnsteigerung von 5 bis 15 Proz. sind bewilligt. Die Zahl der Streikenden betrug 150, darunter 10 Weichenhöfe. Der Zustand ist ganz ruhig geworden und ist die Veranlassung zu polizeilichem Einschreiten gegeben worden.

Advertisement for 'Sächsische Bankgesellschaft' and 'Quellmalz & Adler' with contact information and branch locations.

Vertical advertisement on the left margin for 'SLUB' and other services, including 'Wir führen Wissen'.

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and exchange rates. Includes sections for 'Kurs der Aktien', 'Kurs der Obligationen', and 'Kurs der Wechsel'.

Table titled 'Kurs der Aktien' listing various stocks and their current market prices.

Table titled 'Kurs der Obligationen' listing various bonds and their market prices.

Textual news items including reports on the Prussian railway system, local market conditions, and administrative matters.

Textual news items, including reports on the Prussian railway system, local market conditions, and administrative matters.

Textual news items, including reports on the Prussian railway system, local market conditions, and administrative matters.

Textual news items, including reports on the Prussian railway system, local market conditions, and administrative matters.

Textual news items, including reports on the Prussian railway system, local market conditions, and administrative matters.

Textual news items, including reports on the Prussian railway system, local market conditions, and administrative matters.

Textual news items, including reports on the Prussian railway system, local market conditions, and administrative matters.

Textual news items, including reports on the Prussian railway system, local market conditions, and administrative matters.

Textual news items, including reports on the Prussian railway system, local market conditions, and administrative matters.

Advertisement for 'Prestner Nachrichten' (Prestner News) dated 27. März 1890, page 86.

Advertisement for 'Für unsere Hausfrauen' (For our housewives) featuring a recipe for 'Eingebrannte Suppe' (Braised soup).

Advertisement for 'Trocknetreidekorn' (Dried grain) and other food products.

Advertisement for 'Vöslauer Rothwein' (Vöslauer red wine) and other beverages.

Advertisement for 'Cagliostro's Bouillon-Kapseln' (Cagliostro's bouillon capsules) and other health products.

Advertisement for 'Wetterbericht' (Weather report) for the region.

Advertisement for 'Angekommene Fremde' (Arrived guests) listing names and origins.

Advertisement for 'Hotel Bellevue' and other hotels in the area.

Advertisement for 'Hotel Bellevue' and other hotels in the area.

Advertisement for 'Hotel Bellevue' and other hotels in the area.

Advertisement for 'Hotel Bellevue' and other hotels in the area.

Advertisement for 'Hotel Bellevue' and other hotels in the area.

Advertisement for 'Hotel Bellevue' and other hotels in the area.

Advertisement for 'Abfahrt' (Departure) listing train schedules.

Advertisement for 'Abfahrt' (Departure) listing train schedules.

Advertisement for 'Abfahrt' (Departure) listing train schedules.

Advertisement for 'Abfahrt' (Departure) listing train schedules.

Advertisement for 'Abfahrt' (Departure) listing train schedules.

Advertisement for 'Abfahrt' (Departure) listing train schedules.

Advertisement for 'Abfahrt' (Departure) listing train schedules.

Advertisement for 'Abfahrt' (Departure) listing train schedules.

Advertisement for 'Abfahrt' (Departure) listing train schedules.

Advertisement for 'Abfahrt' (Departure) listing train schedules.

Advertisement for 'Abfahrt' (Departure) listing train schedules.

Sperrergasse. ...

Bermittler: Mit dem Brand des Stadttheaters zu Bromberg, welches, wie gemeldet, am Montag Nachmittag fast ganz durch Feuer zerstört worden, ist die Zahl der Theaterkassen in diesem Jahre bereits auf sechs gesunken, und die Hälfte davon betraf deutsche Theater.

Die Freiburgung des erschöpften Gewandarm Müller in Rügen ist am Montag Nachmittag 4 Uhr unter zahlreicher Beteiligung der dortigen Bevölkerung, sowie der Vorlesung des gelehrtesten Beamten statt. Seitens der Regierung waren der Bezirkspräsident Dr. Adenbach, Regierungsrath Herr von de Graaf, Landrath Stubenrauch, Gewandarm-Oberst v. Sell, sowie sämtliche Offiziere der Brigade und die dienstlichen Kollegen des Müller aus den benachbarten Kreisen erschienen.

Die Städte in Genf, an welcher Stelle in dem Duell mit Napoleon seine tödtliche Wunde erlitt, wird durch einen Deutschen bezeichnet werden. Nachdem die Städte bei der letzten Anwesenheit Napoleons in Genf genau festgelegt worden ist, haben Genfer Wissenschaftler die Sache in die Hand genommen und da die deutsche Reichstagsfraktion schon im vorigen Dezember die Leistung der Rollen übernahm, so wird die feierliche Enthüllung des Denkmals am nächsten Jahrestag des tragischen Ereignisses stattfinden können. Die Städte sind auf französischem Gebiet, und der Eigentümer der Waldwiese am Fuß des Mont Saleve, wo sich das Trauerspiel vollzog, Reichsgraf Demole, hat die Anstellung des Monumentes — eines mächtigen Granitblockes mit einfacher Inschrift — gestattet.

Der jetzige Zeitpunkt erweist sich als ein großer Ansehensgegenstand, welche die Industrie geschaffen, nach dem Tode von Bismarck Namen und Bekanntheit erhalten hat. Die ganze Bismarck beehrte die ersten Jahre die ganze Welt. Dieses eigenartige gelbliche Braun ist unter dem Namen des Reichsgrafes in Frankreich genau so bekannt, wie in Deutschland und wie jenseits des Meeres, ja es waren sogar die Franzosen, welche vor dem Jahre 1870. Der Bismarckstein, eine Form, die jenseits aller Schatzkammern nachgeahmt ist, welchen der Reichsgrafler seit Jahren zu tragen gewohnt war, hat sich über ganz Deutschland verbreitet, und auch viele Bismarcksteine sind heute noch beliebt; im Ausland allerdings sind sie weniger bekannt. Dann kommen die Bismarck-Steine, jene bekannten großen Steine, wie sie bei der Reichstagsfeier zu Dresden in großer Menge gefertigt wurden. Sie sind fast 100 cm lang, werden über 70 Jahre sehr viel gekauft, sind aber auch heute noch in allen Schreibmaschinenbeständen zu erhalten. Tafelsteine mit langem Bismarckstein und bunten Troddeln wurden Bismarck-Steine genannt, weil der Kaiser gern aus solchen seinen Tisch machte. Bismarckstein nannte man auch diejenigen aus bestimmten Gesteinen, die heute noch sehr von den Deutschen auf der Insel getragen werden. Ferner haben wir Bismarck-Steine, die Bismarck-Gesteine mit dem Bilde des bisherigen Reichsgrafes, und Bismarck-Steine, die eine sehr beliebte Sorte. Zu ihnen sind auch Bismarcksteine, Natursteine, wie sie der Kaiser zu benutzen pflegte. Bismarck-Steine und Bismarcksteine mit eingegrabenem Bilde des Reichsgrafes werden in allen Galanteriewarenhandlungen verkauft. Bismarcksteine bezeichnetes gefälschtes Wort. Die Deutschen fürchten Gott und sonst nichts in der Welt, wurde für alle möglichen Zwecke bearbeitet, in Gold und Silber, auf Zeichen und Armabänder, als Inschrift auf alle möglichen porzellanen und unporzellanen Gegenstände. Bismarckstein ist ein bekannter Name für eine Sorte eigenartig gefälschtes Wein- und Wasserstein, welche alle besseren Glaswarenhersteller führen. Eine Champagne-Merke Bismarck-Schönheiten wurde vor Jahren viel geschmeckt; doch für Cigaretten der Name Bismarck eine bekannte Marke geworden ist, braucht nicht erst hervorgehoben zu werden.

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Dresden. Table with columns for destination (e.g., Leipzig, Chemnitz, Berlin) and departure/arrival times.

Fahrplan der Sächsisch-Böhmischen Dampfschiffahrtsgesellschaft. Table with columns for destinations (e.g., Chemnitz, Leipzig, Riesa) and departure times.

Dresdner Allgemeiner Kranken- und Lebensversicherungs-Verein. Die Mitglieder des Vereins werden hierdurch zu der am **Freitag, den 28. März d. J., Abends 8 Uhr** in Meinholds Sälen, Moritzstrasse 10, 1. Etage, stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** ergebenst eingeladen.

Die am 1. April a. c. fälligen Coupons von Sächsischer 3% Rente, Preussischer 3% u. 4% Consols, Deutschen 3% u. 4% Reichsanleihen, Mexicanischer 6% Anleihe, Oesterreichischer Gold- und Silberrente, Rumänischer 5% Anleihe, Portugiesischer 4 1/2% Anleihe, sowie von allen anderen Effecten fören wir bereits fest ein und halten **An- und Verkauf sämtlicher Effecten** bestens empfohlen. **Koppel & Co., Bankgeschäft.** Schloßstrasse 30, Ecke Zworgergasse.

Vereinigte Bautzner Papierfabriken. In der heute stattgehabten Generalversammlung unserer Gesellschaft wurde die Beschaffung einer Dividende für das Jahr 1889 von **7% = 21 Mark pro Actie** beschlossen und kann dieselbe von morgen ab an unserer Casse, sowie auch bei Herrn G. G. Heydemann hier und in Lößau, bei Herrn Robert Thode & Co., Dresden, und bei Herrn Better & Co., Leipzig, gegen Rückgabe des Dividendenbuches Nr. 18 erhoben werden. **Die Direction.** C. Rommrich, J. Schwanzara.

Bürgerliches Brauhaus Dresden-Plauen. Coupon Nr. 2 unter 7 1/2% Dividende vom 1. April 1889, fällig am 1. April a. c., wird schon von heute ab bei Herrn Philipp Glimmer, Dresden, Pragerstr. 4, und bei der Casse der Gesellschaft in Dresden-Plauen mit **11 M. 25 Pf.** bar eingelöst. **Bürgerliches Brauhaus Dresden-Plauen.**

junger Mädchjen werden auf das Lehrinstitut von Fr. Marie Weser-Beck, langjährige praktische Damenzeichnerin und akademisch geprüfte Lehrerin der neuesten, feinsten Schneider-Weise, seit 1. Januar Schloßstrasse 1, 11., aufgenommen gemacht.

Gladbacher Feuerversicherungs-Gesellschaft. Wir bringen hiermit zur Kunde, daß wir dem Herrn Ludwig Gbeling, Literat in Dresden, eine Agentur unserer Gesellschaft übertragen haben. **Die General-Agentur.** H. Epichbach.

A. Mahn, Wagenbauer, Alnanstrasse 25, nächst dem Schauspieltheater, empfiehlt eine große Anzahl neuer, sehr solid gebaueter Wagen neuester Façon zu folgenden Preisen unter Garantie. **Reparaturen werden schnell und billigt ausgeführt.**

Selbmann's Cacao, Fahrräder, Gummi-Artikel, Kinder-Sicherheits-Betten, Fr. Horst Tittel, Orchestron, Sparherde, Koch-Anlagen, Franz Rudolph, Gummi-Artikel.

Börsen-Speculation auch mit begrenztem Risiko vermittelt constant und discret b. Ertheilung gewissenhaften Rathes, sowie erschöpfender Auskunft ein mit den Börsenverhältnissen gut vertrautes Bank-Institut, d. beste Informationen jederzeit zur Hand sind. **J. T. Stöck** durch Rud. Mosse, Berlin SW. erb.

Dr. Hartmann Spezialarzt für Hals-, Nasen- u. Ohrenkrankheiten. **Wien, 1. Lebkowiczplatz 1.**

J. H. Merkel's Schwarzer Johannis-beersaft. Weigel & Zech, Friedr. Wollmann.

Selbmann's Cacao, Fabrik Crenaderstr. 5.

Brilliant-Ohringe (massiv Gold) mit feinsten künstlichen Brillanten, Paar 1 M. 50 Pf., 2 M. und 2 M. 50 Pf. **Brilliant-Ringe (massiv Gold) mit feinsten künstlichen Brillanten, Paar 1 M. bis 10 Mark.** **Ohringe aus solidem Gold double, Paar 1 M. 25 Pf., 2 M. und 2 M. 50 Pf.** **Gold-Ohringe (dunkel Gold), Paar 3 M., 4 M. und 4 M. 50 Pf.**

Broche mit Ohringen aus solidem Gold double, die Garnitur von 3 M. 50 Pf. an. **Armbänder** aus garantirt echtem Silber von 1 M. 50 Pf. an. **Brieftauben-Broche** aus garantirt echtem Silber 2 M., 3 M. und 3 M. **Chemisette-Knopfe** aus solidem Gold double mit Rücklauf von 3 Pf. an.

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse Nr. 10.

Brieflich unanfällig, schnell, entspr. d. Zeit, schmerzlos, leicht zu bedienen, u. d. besten Preis. **Dr. Hartmann** Spezialarzt für Hals-, Nasen- u. Ohrenkrankheiten.

Unübertroffen beites, ärztl. empfohlenes Fiebermittel bei Keuchhusten Heiserkeit. **Saturh u. Influenza.** **J. H. Merkel's Schwarzer Johannis-beersaft.**

Selbmann's Cacao, Fabrik Crenaderstr. 5.

Dresdner Maschinenbau-Gesellschaft. Seite 11. — Donnerstag, 27. März 1889.

Hille's Gasmotor „Saxonia“.
Hille's Petroleummotor „Saxonia“.
 Dresdner Gasmotoren-Fabrik Moritz Hille in Dresden.



Filialen:
 Leipzig, Windmühlen-
 Straße 7, Berlin SW.,
 Zimmerstraße 77.

empfehlen Gasmotoren von 1/2
 bis 100 Pferdekraft, in lie-
 gender, stehender, ein-
 zwei- und viereylinderiger
 Construction.
 Geräuschlos arbeitend und
 überall aufzustellen.
 Circa Tausend im Betriebe.

Transmission
 nach Seller's System.
 Prospekte und Kosten-
 anschläge gratis.
 Feinste Referenzen.

Viele Prämien.

D. R.-Patent. D. R.-Patent.

Landwirtschaftliche Schule zu Meissen.
 Der diesjährige Sommerkurs beginnt **Dienstag, 15. April.**
 Anmeldungen für denselben nimmt entgegen und jede weitere Aus-
 kunft erteilt der Director **A. Endler.**

Wien.
 Wiener Neuheiten in Herrenhüten,
 reizende Façons, sind eingetroffen im
Magazin „Zum Pfau“.
 Frauengasse 8.
 Der beste schwarze Wiener Herrenhut
 kostet
9 1/2 Mark.

**86er Rothringler
 Rothwein,**
 vorzüglich wie Bordeaux,
 à Flasche 85 Pf.,
 im Faß per Str. 95 Pf.,
 bei Versandt w. Kisten u. Fässer
 z. berechnen. Preis zurückgenom.
C. Spielhagen,
 Weinhandlung, Telephon 3077,
 17 Johannesstraße 17.



Wer seinen Hund
 von jeder Verwundung sicher
 machen will, sende ihm
 an die alteste Schutz-Anstalt für
 Hunde von **A. B. Schotte,**
 Schützenplatz 14, Preisermittel-
 An- u. Verkauf edler gesunder
 Hirsche.

Hygieia-Normal-Leibwäsche,
 garantiert Halbwolle, 50 Proc. prima Wolle, 50 Proc. prima Baum-
 wolle, alleinigtes Unterzeug mit Fillet-Rückenstück und Fillet-Bruststück, alle
 Vorzüge der Wolle und Baumwolle in sich vereinigend, ärztlich empfohlen von
 Herrn Dr. med. Emil Hölemann in Dresden



Geheimlich geflügelt!
Neuer Normalschnitt!
 Kein Fesseln in den Fingern
 an Öffnung!

Geheimlich geflügelt!
Filet-Doppel-Brust!
Filet-Doppel-Rücken!

läuft nicht ein, fäst nicht, ist haltbarer als Unterzeuge aus reiner Wolle, hält
 den Körper angenehm warm, reizt die Haut nicht, saugt den Schweiß auf und
 ist durch seine werthvollen Vorzüge das anerkannt beste und praktischste
 Unterzeug, welches gegenwärtig existirt.

Zu haben in folgenden Geschäften:

Dresden-Aktstadt:
 Robert Bernhardt, Reichenbergplatz 21.
 Deutsches Kaufhaus, Senfischel & Co.,
 Marktplatz 11.
 G. Ernestmann Nachf., Joh. St. Zwan,
 Filialgeschäft.
 H. verw. Richter, Zwickauerstr. 28.
 Herrmann Richter, Zwickauerstr. 29.
 H. Säbner, an der Falkenbrücke.
 H. Rämisch, Bettendorferstr. 7.
 Anna verw. Richter, Mathildenstraße.

Dresden-Neustadt:
 Anna Bernhardt, Kurfürststraße 26.
 S. Eshen, Naundorferstr. 13.
 S. verw. Bernhardt, Naundorferstr.

Auswärts:
 Gustav Schaale in Zwickau.
 Emil Lange in Annaberg.
 Louis Juläger in Annaberg.
 Richard Klinge in Bad Godesberg.
 Hermann Parichan in Bautzen.
 G. C. Senoch in Bautzen.
 Christian Zrenbach in Bautzen.
 F. V. Bonitz in Burgstädt.
 Julius Frische in Chemnitz.
 M. V. Jäger in Chemnitz.
 Johanne Wäge in Chemnitz.
 W. Buse in Dippoldiswalde.
 Georg Langer in Dippoldiswalde.
 Carl Lauerer in Ebersbach.
 Adolf Wenzel in Ebersbach.
 Otto Görner in Falkenstein.
 Otto Grunert in Falkenstein.
 G. W. Hienemann in Falkenstein.
 F. C. Reichel Jr. in Freiberg.
 Gustav Kändler in Göpnitz.
 Carl Heineke in Göpnitz.
 Ferdinand Hönen in Großschönau.
 Eduard Schöne in Großschönau.
 G. Vertram in Hamern.

Robert Richter in Köpchenroba,
 C. F. Witscherlich in Köpchenroba,
 Leopold Boener Nachf. in Köpchenroba,
 Oscar Reich in Köpchenroba,
 J. Hermann Stange in Köpchenroba,
 Clara Silbermann in Köpchenroba,
 Ernestine Wierlich in Köpchenroba,
 W. Rane in Köpchenroba,
 Richard Scherndt in Köpchenroba,
 Otto Dies in Köpchenroba,
 G. C. Damann in Köpchenroba,
 W. May in Köpchenroba,
 C. Tschirke in Köpchenroba,
 R. Schiller in Köpchenroba,
 Hermann Reiter in Köpchenroba,
 Reinhold Ulbrich in Köpchenroba,
 Ernst Israel in Köpchenroba,
 Georg Lamprecht in Köpchenroba,
 C. F. Langer in Köpchenroba,
 Ernst Siebold in Köpchenroba,
 Carl Brückner in Köpchenroba,
 Otto Witzger in Köpchenroba,
 G. Zaubner in Köpchenroba.

London.
 Hüte von Christy & Co. in London,
 Victor Jay in London, Lincoln Bennet & Co.
 in London hält stets vorrätig das
Magazin zum Pfau, Frauenstrasse
 Nr. 8. — Ein englischer Cylinder- oder
 Haarhülle ist der feinste und halt-
 barste Hut.

Für Brautleute
 sowie zu bevorstehend. Umzüge empf. mein reichhaltiges Lager solider
Tischler- und Polstermöbel,
 ganze Einrichtungen unter Garantie zu billigen Preisen.
Oscar Möser,
 große Brüdergasse 21, erste Etage.

Fernsprechstelle Nr. 3507.
Ohne Concurrenz am Platze
 nicht mein Geschäft, was Reichhaltigkeit des Lagers und
 Billigkeit anbietet, da, und zwar infolge von großen Gele-
 genheitskäufen ganzer Lager, Concurrenzen u. i. w., sowie
 durch Erwerbung der hohen Speien und der theueren Miethe
 im Innern der Stadt.

Bitte, sich hiervon zu überzeugen!

3000 Herrenanzüge
 von 12 Mk. an bis zu den elegantesten, 16, 20, 24, 30, 35 Mk.

Sommerüberzieher,
Jaquets, Röcke, Hosen, Westen
 reiche Auswahl, auffallend billig.
Knaben-Anzüge von 3 Mark an.
Stiefelletten und Schaffstiefeln 7 Mark.
Hüte von 1 Mark an.

Dresden. H. Herzberg,
Graunachstraße 5 parterre.

Gegenstände
 zum
Bemalen
 für
**Porzellan-
 und Majolika-
 Farben.**
 U. Wer Nachf.
 König-Johann-
 Werde.

Selbmann's Cacao,
 Fabrik Grenadierstr. 6.

Radfahrer!
 Radfahrer-Räder,
 Radfahrer-Hüte,
 Radfahrer-Jackets,
 Radfahrer-Schalen,
 Radfahrer-Triecks,
 Radfahrer-Strümpfe,
 Radfahrer-Schuhe,
 Radfahrer-Schwämme,
 Radfahrer-Regenmäntel,
 Radfahrer-Kleiderbänder
 u. i. w.

praktisch, gut und billig
Emil Schubart,
 I. Radfahrer-Spezialgeschäft,
 29 Pragerstraße 29.

Unprägnante u. nicht imprägnirt
Matratzen,
 sowie auch Federmatratzen in
 großer Auswahl, von der wohl-
 feinsten bis zur theuersten Sorte
 vorhanden. Ca. 200 ältere
 Federmatratzen billigst.
 Heugut-Copien zu Diensten.

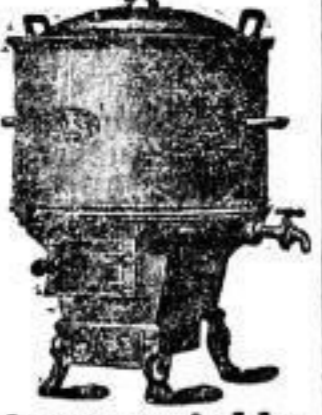
J. E. Notz,
 Struvestraße 7.

Brutschleier
 (Spezialität).
 Mantelbogen v. 2 1/2 an,
**Gardinen und
 Wäsche**
 empfiehlt in reichster Auswahl
 billigst
Emma Würbe,
 23. Frauenstr. 23.

**Kinder-
 Velocipede**
 kauft man enorm
 billig, mit Gummi-
 reifen schon von
 10 Mark an, im
**Fahrrad-
 Ausverkauf**
Albrechtstraße 7.

Gardinen.
 schöne Muster in großer Aus-
 wahl zu billigen Preisen bei
**J. verw. Girner, Schulgäß-
 Ecke Dürerstr., Holbeinplatz.**
**Fabriklager von
 Holzwohle**
 Expeditor Selbmann, Striehn,
 Tief. b. m. Geschw. franco Haus.

Moritz Schubert
 Wettinerstrasse No. 4,
 empfiehlt



**transportable
 Wasch-Kessel.**

Selbmann's Cacao,
 Fabrik Grenadierstr. 6.

Pianinos
 verkauft u. vermietet, billigst **C.
 Schütze,** Johannesstraße 29
 Stimmt. u. Reparat. pünktl.

Neu eröffnet. Berlin. Neu eröffnet.
Terminus Hotel,
 direkt am Bahnhof Friedrichstr. — Friedrichstr. 101.
Hotel I. Ranges.
 Elektrische Beleuchtung in sämtlichen Salons und
 Zimmern. Zimmerpreis von 3 Mk. an incl. Licht u. Servis.
J. Stürzlinger.

Reizende Neuheiten
 in
Tricot-
 Taillen,
 Kinder-Kleiderchen,
 Knaben-Anzügen.
 Großes Lager.

Theodor Schelle,
 Dresden, Landhausstraße 11. Filiale:
 Schandau.
 Ein Rollen bester englischer Knaben-
 Anzüge zur Hälfte des Preises.

Gegen Todest. 2 gute Jagd-
 gewehre billig zu verkaufen
 Leipzigstraße 16, 2. rechts.
Für 12 Mark
 e. gut erhalt. Kinderwagen zu ver-
 kaufen Curschstraße 42, 2. Et. 1.



**Kochöfen,
 Unteröfen,
 Eisen-Thüren,
 Dachfenster,
 Drahtnägel,
 Draht,
 Küchen-Ausgüsse**
 empfiehlt billigst
Friedrich Klotz
 Königsbrückerstraße
 Nr. 80b u. 81.

Für ein Garten-Restaurant
 werden passende
Kinderbelustigungen,
 wie: Carroussel, Schaukel, Turngeräthe etc. etc.
 gesucht. Gebrauchte Gegenstände im besten Zustande bevorzugt.
 Offerten mit genauer Beschreibung und Preisangaben unter G.
 R. 900 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 86. Seite 12. Donnerstag, 27. März 1890.

Filial
 Som
 ab, wert
 Zinsen i
 ipesentfre
 der Bank
 • Apr
 • Brem
 • 24.
 • Chen
 • mit
 • Cobu
 • Leipz
 • Ach
 • Pri
 • Wied
 • mit
 • Ober
 • (vo
 • Südb
 • Nr.
 • Zwid
 • 24.
 der Ban
 • Ban
 • Bö
 • Bu
 • Bre
 • 3
 • Dun
 • Leip
 • Leip
 • W
 • (C
 • Ob
 • Ost
 • Pra
 • A
 • Zel
 • Sta
 • Sta
 • Sti
 • Sti
 • (C
 • Sti
 • Sti
 • Sti
 • des Be
 • Zu
 • Dre
 • Filia
 • Gu
 • Auct
 • abend, den
 • SON
 • Rei
 • durch mich zu
 • Dar
 • aus tot
 • unter dauer
 • Referenzen
 • reich, Schwe
 • Mont
 • schwere vo
 • in Dresden
 • trifft Sonn
 • Warte

**Kochringet
hwein,**
wie Bordeaux,
he 85 Pf.,
r Str. 95 Pf.,
v. Riffen u. Käffer
weis zurechtgemacht.
elhagen,
a. Telefon 3077,
nesstraße 17.

inen Hund
indiger Hund will
haben, wende sich
Schnee-Anstalt für
A. B. Schotte,
14. Weiswerther
auf oder gegenüber

**rußländer
zum
malen**
für
Zellulose-
Kajolika-
farben.
fer Nachf.
-Johannstr.
-Kreuz.

u's Cacao,
Grenadierstr. 5.

ahrer:
er-Magen,
er-Niite,
er-Jacke,
er-Noten,
er-Fricoté,
er-Strampel,
er-Schule,
er-Gamaken,
er-Regenmantel,
er-Alaunbender
f. u.
unt und billig
Schuhart,
-Spezialgeschäft
-Kreuzstraße 29.

ratzen,
dermatrassen fr
hl, von der wohl
y theuersten Sort
ca. 200 ältere
gen billigst.
dien zu Diensten.
Notz,
-strasse 7.

schleier
-salatität,
-on v. 25 an,
**nen und
sche**
reicher Auswurf
ma Würbe,
-Rennerstr. 23.

**Kinder-
Velocepede**
kauft man enorm
billig, mit Gummi-
reifen schon von
10 Mark an, im
**Fahrrad-
Ausverkauf**
-strasse 7.

linen,
e in großer An-
-ligen Preisen bei
**auer, Schulg-
-strasse 2,
-e, Kolbenplatz,
-ager von
-wolle**
-Amann, Striehn,
-chire franco Quab.

Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

Vom Fälligkeitstage, bez. von beigefetzten Terminen ab, werden an unseren Cassen folgende Dividenden und Zinsen in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr ipesenfrei bezahlt, bez. angekauft:

- A. der Actien:**
der Bau für Süddeutschland in Dornstadt (vom 1. bis 30. April),
• Bremer Bau, Div.-Schein Nr. 33 mit Wf. 35.30 (vom 24. März bis 12. April),
• Chemnitzer Actien-Spinnerei, Div.-Sch. Nr. 31 bez. Nr. 5 mit Wf. 13.— bez. mit Wf. 130.— (vom 19. März ab),
• Coburg-Gothaischen Credit-Gesellschaft (vom 31. März ab),
• Leipziger Pferdebahn, Div.-Schein Nr. 35 der Stamm-Actien mit Wf. 6 und Div.-Schein Nr. 15 der Stamm-Prioritäts-Actien mit Wf. 6.15 (vom 21. Februar ab),
• Mechauischen Krakenfabrik Wittweida, Div.-Schein Nr. 8 mit Wf. 45 (vom 25. März ab),
• Oberlausitzer Bank zu Zittau, Div.-Schein Nr. 8 mit Wf. 40 (vom 13. März ab),
• Süddeutschen Bodencreditbank in München, Div.-Schein Nr. 19 mit Wf. 39 (vom 1. April ab),
• Zwickauer Bau, Div.-Schein Nr. 13 mit Wf. 24 (vom 24. März ab);

- B. der Anleihe-Obligationen:**
der Baubank für die Residenzstadt Dresden,
• Baumwollspinnerei Wittweida,
• Böhmisches Nordbahn à fl. 7.50 | zum jeweilig festge-
• Buschthiehrader Eisenbahn à fl. 3.75 | setzten Silbercours,
(4% Gold-Anleihe),
• Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn (vom 1. bis 30. April),
• Duntweberei vorm. Herm. Wünsche (in Ebersbach),
• Leipziger Baumwollspinnerei,
• Leipziger Vereinsbierbrauerei,
• Leipziger Wollkammerei,
• Mansfeld'schen Kupferschiefer bauenden Gewerkschaft (von heute ab),
• Oberschleisischen Eisenbahn (von heute ab bis 30. April),
• Ostrau-Friedländer Eisenbahn,
• Prager Eisen-Industrie-Gesellschaft (zum jeweilig fest-
gesetzten Silbercours),
• Sebnitzer Papier-Fabrik,
• Stadt Alpboda (4% Anleihe v. 1881),
• Stadt Freiberg (3% Anleihe),
• Stargard-Posener Eisenbahn (von heute ab bis 30. April),
• Süddeutschen Bodencreditbank in München (v. 15. März ab),
• Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn, Em. 1872, à fl. 7.45³ (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
• Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn, Em. 1875 à Wf. 9.94⁴,
• Südbösterreich-Lombard und Central-Ital. Eisenbahn, 3% Prior. Serie X à Fres. 6.50 und gelooftete Stücke à Fres. 500.— zum Pariser Cours,
des Vereins für Volkswohl zu Leipzig,
• Zwickauer Brückenbau-Steinkohlenbau-Vereins.
Dresden, den 25. März 1890.

Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt. Günther & Rudolph.

Auction. Im Auftrage der Firma Anton Stoppel gelangen in Folge gütlicher Geschäftsaufgabe Zehloßstraße 23 morgen Freitag und Sonnabend, den 28. und 29. von 10-1 und 12-7 Uhr, sämtliche Vorstände in **Sonnen- u. Regenschirmen, Reisemützen, Herren- und Damenhüten** durch mich zur öffentlichen Versteigerung. **Louis Warmbrunn, Auctionator.**



Dampf-Schornsteine
aus radialen Kalksteinen inclusive Materiallieferung unter dauernder Garantie für Stabilität u. Witterungsbeständigkeit.
Referenzen in allen deutschen Provinzen, in Russland, Oesterreich, Schweden, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden u. Norwegen.
Milchvieh-Verkauf.
Holländer u. Oldenburger Nachzucht.
Montag, den 31. März, stellen wir einen Transport schwere vorzügliche Milchkühe mit Kalbern, Primaware, in Dresden im Milchviehhof preiswürdig zum Verkauf. Vieh trifft Sonnabend früh ein.
Wartenburg a. Elbe. **Kühnast & Richter.**

Gartenfässer
in großer Auswahl zu verkaufen. **Erter,**
An der Siegelsteine 7, gegenüber d. Wandbrunnbräuerei.
Billards
aller Größen und Facons, neue und gebrauchte, mit neuesten Banden, in großer Auswahl empfiehlt billigst **C. Sohre,** Ziechrichtstraße 22.

Selbmann's Cacao,
Fabrik Grenadierstr. 5.
Regulatur, schwarz, elea., mit Gewicht u. Schlagwert, 1 starke gold. Sov.-Mkr. 3 Fedel Gold, bill. zu verf. Dürerstr. 10 vt.
Gleg. Samen-Anzüge in allen Größen 20 Ml., Sommer-Paletots 12 Ml., Dürchen-Anz. 12, kleinere Anzüge 4, Doven 5, Westen 3 Ml. Dürerstr. 10 part.

Für Ausstattung und Hausbedarf

- empfiehlt sein großes Lager von
- Bettzeugen,** roth und weiß karriert, 6/4 breit, beste und dunkelroth, Meter 35, 40 bis 70 Pf.
 - 9/4 br. Bettzeug** Meter von 90 Pf. an.
 - 6/4 br. Stepp-Bettzeug** Meter von 60 Pf. an.
 - 6/4 Inlet,** roth u. weiß oder bunt gestreift, Mtr. 45, 50, 55, 60, 70, 80, 90 Pf.
 - Glattrothes Inlet,** 6/4 breit Mtr. v. 60 bis 200 Pf., 9/4 " " " 100 " 350 "
 - Matratzen-Drell,** schwere haltbare Waare, in schönem grau und rothen Streifen, Meter von 90 Pf. an, glattrother
 - Matratzen-Drell,** Meter von 1 Mark 30 Pf. an, Weiße kräftige
 - Halb-Leinwand,** Meter 25 = Elle 20 Pf.
 - Seilige Halbfeinen-Keller** à 1 Mark.
 - Weisser Nessel,** für Kinderwäsche zu empfehlen, Mtr. v. 30 = Elle v. 17 Pf. an.
 - Bettfuch-Leinwand**
 - Nessel und Dowlas** zu Betttüchern ohne Naht, Meter 85, 100, 110, 115, 120 bis 25 Pf.
 - Windelzeuge** (gehörige Breite) in fl. Mänteln, Meter 30 und 35 Pf.
 - Wollene Unterlagen,** Stück von 40 Pf. an.
 - Gummi-Unterlagen,** Stück von 40 Pf. an.
 - Wisch-, Staub- und Scheuertücher** in sehr großer Auswahl.
 - Fertige Bett-Wäsche:** Deckbett mit 1 Kissen aus buntkarriert. Bettzeug 3 M. 50 Pf., 4 M., 5 M.
 - Deckbett mit 1 Kissen aus weiß Satin u. Damast 5 Mtr. 20 Pf., 5 Mtr. 30 Pf.
 - Fertige Bett-Zulets und Kissen** in gestreift und glatt roth zu den billigsten Preisen.
 - Bett-Tücher von 2 Mark an.**
 - Fertige Grüttings-Wäsche,** als: Hemden, Hüpfen, Lätzchen, Nachkleidchen, Einsteck-Bettchen in bunt und weiß zc.
 - Weiss und crème Gardinen,** Zwirn und englisch Tüll in allen Breiten, Meter 25, 30, 35, 40, 45, 50 bis 180 Pf.
 - Abgepasste Fenster von 1 bis 25 Mark.
 - Weiss und crème Körper** in allen Breiten.
 - Weiss und crème Congress-Stoff,** sowie sämtliche
 - Rouleaux-Stoffe** in allen erstehenden Breiten zu den billigsten Preisen.

In meinem Geschäft ist Jedermann vor Uebervorteilung geschützt, da ich entschiedener Gegner des Rabatt-Anwehrens bin und allen meinen Kunden gleich billige Preise stelle.

Robert Böhme jr.
DRESDEN,
Georgplatz Nr. 16,
(Gehaus der Waifenhausstraße).

Goldfische

nur gesunde, kräftige Waare, Stück 15 Pf.
Für Wieder-Verkäufer Engrospreise.



Goldfischgestelle
(nach obiger Zeichnung), complet, mit Goldschallos Stück 3.50 M. Keine sämtlichen Goldfischgestelle sind hier ausverkauft nicht im Handel zu finden.
Sobald empfiehe ich Goldfisch-Gestelle mit und ohne Blumenentwürfe, Goldfisch-Gläser, Aquarien, Laubfrosch-Häuser, Tuffsteine, Burgrainen-Einsätze in Aquarien und Korallen, Goldfisch-Netze zu niedrigsten Preisen in großer Auswahl.
F. G. Petermann,
Dresden,
Galeriestraße Nr. 10,
parterre und 1. Etage.

Tapeten
empfiehlt
Reinhold Usemann
16 Trompetenstr. 16.
Fernsprechstelle 1536.

Wagen.
Landauer, Limousinetts, Halb-
schalen, offene und Jagd-Wagen,
desgleichen eine gebrauchte Halb-
schale stehen unter Garantie zu
Fabrikpreisen billigst zum Verkauf
**Dresdner Luxus-Wagen-
Fabrik**
Rob. Vieber, Königsbrüderstr. 35.



**Hochzeits-
Gelegenheits-
Geschenke**
Küfer Nachf.
König-Johann-
Strasse

Als äußerst billigen
**Gelegenheits-
kauf**
empfiehlt:
**Confirmanden-
Anzüge,**
15, 18, 20 bis 30 Mtr.,
Sommer-Paletots,
15, 18, 22 bis 40 Mtr.,
Sacco-Anzüge,
18, 20, 24 bis 50 Mtr.,
Buckskin-Hosen,
5, 6, 7 bis 20 Mtr.
**Moritz
Pfefferkorn,**
Saubergeschäft nur
1 Annenstraße 1.

Antiquitäten,
altes Porzellan, Kupferstücke
u. s. w. kauft **R. Schulze,**
Vinnaischestr. 5.
Zwei- und Dreiräder
kaufe und verkaufe gegen Kasse.
C. Leonhardt, Ann Str. 16, v.
Glacé-Handschuhe
zu billigen Preisen, Contir-
manden-Handschuhe 1 Ml.,
echt schwarze Strümpfe für
Damen u. Kinder
Marienstrasse Nr. 12.

Selbmann's Cacao,
Fabrik Grenadierstr. 5.
Buckskins i. Fabrikpreisen,
Mtr. v. 20.35 an, 3 Meter, an
Leipz. nach Must. franco vert.
M. Killes, Forst & Kaufh.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 80. Seite 13. — Sonnabend, 27. März 1890.

Stroh-hüte

für Damen - für Herren - für Knaben - für Mädchen.
 Seltene Formen-Auswahl, welche mehr wie 150 verschiedene Exemplare umfasst.
 Grundfärblicher Verkauf nur edler, haltbarer u. streng moderner Gesellschaften.
Damen-Stroh-hüte von 20 Pf. an bis 5 Mk.
Mädchen-Stroh-hüte von 10 Pf. an bis 3 Mk.
Herren-Stroh-hüte von 20 Pf. an bis 6 Mk.
Knaben-Stroh-hüte von 25 Pf. an bis 4 Mk.
Sonnen-Jacons, Tüll-Jacons, Tracht-Jacons.
Wiederverkäufern
Billige Extra-Preise.

Verkauf zu meinen billigen Fabrikpreisen.

Neu! Für die Saison erworben Neu!
 Echte Brabant- u. Fiesole-Hüte, Echte Florentiner u. Brocat-Hüte,
 Echte Manilla- u. Montagne-Hüte, Halbflorentiner Palm- u. Binsen-hüte.
 Großartige Auswahl in den hochmodernen durchbrochenen **Fließ-Gesellschaft**, echten Bast-
 und **à jour-Gesellschaft**. Entzückende Collectionen in den neuesten **Fantastie-Gesellschaft**
 des In- und Auslandes schon von 1 Mark das Stück an.
 Jede zu allererst gebrauchte Form habe ich in diesen neuen Gesellschaften fabriciren lassen.

Daniel Schlesinger, nur 5 Schloßstraße 5.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 86. Seite 16. Sonnabend, 27. März 1890.

Anfrichtig!
 Ein einfaches Mädchen dienenden Standes, Mitte 20, wünscht sich durch Verheiratung einen selbstständigen Lebensunterhalt zu erlangen. Letztere, auch alle Details von einem Mann u. Charakter, welchen mehr an einer reinlich, wirtschaftl. Person als an Vermögen gelegen ist, werden herzlich gebeten, ihre in Adressen unter **P. J. 701** in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

Gemüse- u. Blumen-Samen, neu u. vorzügliche Sorten, Gras-Samen,
 Mischungen für feinen Rasen-temple u. für mischereichen Rasen empfiehlt
Franz Henne,
 Amalienstraße 7.
 Sehr sauber eleganter, solide **Möbel**
 für 1 Zimmer, Dessl. mit 2 Betten, mit Matt., Waschtisch, Spiegeltisch u. A. m. Preis 100.-
 Amalienstraße 5, Solms-Gebäude.

Pferde-Verkauf.
 2 harte dänische Pferde billig in gute Hände zu verkaufen
 Plauenstr. 10, Seidnerstraße Nr. 10.
Nussb. furn.
Etageren - Büffet,
 wie neu, 1,25 L., 65 Ctm. tief, beagl. 2 große Büffet, 3 Armagen usw. sehr billig zu verkaufen
 Amalienstraße 12, 1.

Erlene Mäger!
 7 Min. von Bahnhof Stauchitz bei Riesa liegen ca. 20 St. erlene Mägen, geschlagen im December, zum Verkauf. Werden auf Wunsch Bahnhof Stauchitz gefahren. Herr Mechaniker **Hausch** wird nähere Auskunft darüber erteilen.
 1 Partie 1888er böhm. u. sächsische

Pflaumen
 sind preiswerth zu kaufen. Off. F. F. Nr. 1 Erped. d. Bl. abzuw.
Gummi - Artikel
 bester Qualität, Gummitasche, Gummi - Stöge, Gummi - Bett - Unterlagen, Gummibomben, Zuspensoren empfiehlt billig und vertrieben gen. Nachnahme **R. Freisleben,**
 Dresden, Volkshaus 1.

Ein leichter **Americain Wagen!**
 preisw. zu verk. Palmstraße 26.
Wagen!
 Kohlen-Ambulance auf Federn, in gutem Zustand, wegen Mangel an Holz wird billig für 150 Mk. verkauft
 Neugasse 16.

Lehr- u. Erziehungs-Anstalt

Christianstrasse Nr. 15.
 Die öffentlichen Prüfungen werden Donnerstag den 27. März und Freitag den 28. März abgehalten. Das neue Schuljahr beginnt am 11. April. Programme der Anstalt sind im Schulhause zu erhalten.
 Director **P. Mochmann.**



Humber & Co.,
 Beesten Coventry & Wolverhampton
 Grösste Velociped-Fabrik d. Welt.
 Alleiniger Vertreter

C. F. Bernhardt,
 Dresden (Café König).



Otto's neue Motoren
 aus der Gasmotorenfabrik Dentz (patentirt im In- und Auslande). Die besten Gasmotoren der Gegenwart, wieder wesentlich verbessert, in vorzüglichem Bauwesen, in leichtem und festem Bauwesen; in stehender und liegender, sowie ein- und mehrschichtiger Construction; feiner für Locomotoren, für kleine Dampfmaschinen; Otto's neue Motoren für Generator-Gasbetrieb empfiehlt
 der Generalvertreter:
H. Berk, Civil-Ingenieur in Chemnitz.

Schulranzen Schultaschen
 mit Glorbedel 1 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 1 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 2 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 2 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 3 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 3 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 4 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 4 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 5 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 5 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 6 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 6 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 7 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 7 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 8 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 8 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 9 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 9 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 10 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 10 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 11 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 11 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 12 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 12 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 13 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 13 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 14 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 14 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 15 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 15 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 16 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 16 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 17 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 17 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 18 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 18 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 19 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 19 Mk. 75 Pf.
 mit Glorbedel 20 Mk. 50 Pf. mit Glorbedel 20 Mk. 75 Pf.
St raussteden und Blumen in allen Genres empfiehlt zur bevorstehenden Saison C. Högig, Blumen- und Federnfabrik, Wildstrufferstr. 18.

CHOCOLAT MENIER
 zu Wohnungs-Einrichtungen, Ausstattungen empfohlen
Möbel, Stühle und Spiegel
 große Auswahl, solide Arbeit, zu billigen Preisen.
Möbelmagazin C. Lungwitz,
 gr. Meißnerstraße 3, 1. u. 2. Etage, im Säckereihause.

Dampfmolerei Lottin in Pomm.
 Tägliche Production ca. 250 Stb. reiner haltbarer **Tafel-Butter.** Versandt von Postorten zu 8^{1/2} Stb. (einseln und ungesalzen) postfrei gegen Nachn. od. Monats-Geld in den Monaten April, Mai, September, das Stb. zu 1,25 Mk., Juni, Juli, August, das Stb. zu 1,20 Mk., October bis März, das Stb. zu 1,30 Mk.
 Zusätzliche Zuttierung giebt der **Vollreife Butter** einen angenehmen Geschmack.
von Bernberg.

Wringmaschinen, Waschmaschinen, Mangelmaschinen, Drehmangeln, Centrifugal-Trocken-Maschinen
 empfiehlt unter mehr Garantie
Albert Heimstädt,
 Am See, Ecke Margarethenstr.
 Fabrik hauswirthschaftlicher Maschinen.

Gener- u. einbruchschere Geldschänke
 in allen Größen und zu allen Preisen empfohlen
Schluditz & Bernhardt
 1. Tredder Niederlage bei Herrn **C. F. Bernhardt,**
 Johannes-Allee (Café König)

Gardinen fangen Gardinen fassen Gardinen rosetten Gardinen haken Gardinen ringe Rouleau fangen Rouleau schraubenhalter Schnuren quasten Ceppich nägel Bider nägel Thür heften Sackstiel stecknetten Fuß abstrecker Placat tafeln etc.
H. Bernh. Lange
 Amalienstraße 6 u. 7.

Möbel
 in n. Ausstattungen billig zu verkaufen
 Reußstr. 4.

Manfmann, Buchdruckerei.
 besitzer, verständig, erang. 41 Jahre alt, wünscht sich mit ebenfalls verständig. Dame bald zu verheirathen.
 Direct mit Photogr. u. Angabe der Gehaltsstufe unt. **Gp.** an d. Exped. d. Bl.

1 Kollach. Stadtbäckerei
 ist umständlicher sofort unter sehr günst. Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **W. Thomas, Jitzau, Weberstraße 11.**
 200 Sekunde.
Mundeichen
 in sehr guter, streicher Qualität, bis 10 Mk. lang, 10-20 Ctm. hoch, hat billig abzugeben
J. G. Gltzner's
 Dampfzuckerwerk
 Leipzig - Neuschönfeld.

Auction.
 Sonnabend d. 29. März c. s. Samstags von 10 Uhr an, kommt im Rathskeller zu Radeberg sämmtliches **Restaurations-Inventar**
 zur Versteigerung. Dazwischen befinden sich: 1. Invertheiltem Zingel, 1. Bierapparat mit 4 Säulen (noch neu), 1. sehr. Billard, Uhren, Tisch und Stühle u. A. m.
 Ankauf Boigt, Auctionator, Radeberg.

1000 Ctr. Roggen- und Haferstroh,
 A 300 Mk.
1000 Ctr. Saalkartoffeln,
 A 200 Mk., sowie **Zanertraut**
 u. Ctr. ab 500 Mk., hat abzugeben
Rittergut Reichardt i. Z.
Abreise wegen
 2 Sophas, 2 Lehnstühle u. Feder- matratzen, 1 Kuchentisch billig zu verkaufen. Näheres bei **W. Thomas, Jitzau, Weberstraße 11.**
 Eine fahrbare **Locomobile,**
 6-8 Pferdekraft, sowie eine **Nationale Locomobile,** 4-5 Pferdekraft, sind sofort billig zu verkaufen. Alles Näheres bei **Louis Kunze, Freiberg i. Z.,**
 Oberbauertstraße.

Zum Umzuge:
Vitrage-Einrichtungen, Gardinen-Stangen, Ketten und Rosetten, Messer und Gabeln, Küchengeräthe, Email-Geschirr u. s. w.
Richter & Sohn,
 4 Wallstrasse 4.
Obstbäume,
 namentlich Birnen und Apfel, ausgedehnte, starke Bäume, sind billig zu verk. Dresden, Friedländerstraße 18.
Günige schöne Küchenchränke,
 C. Weiss, m. Matr., 2 Bulte, Tisch, Stühle u. A. ist zu verk. fl. Blauensteitn. 16, part.

Hob... durch Ein... stwei... während... von der... kommen... wohl aus... Die... die... gegen...
 Me... Fernspr...
 Ges...
 Am...
 E...
 Au...
 durch mi...

Fünfprocentige mit 105 Procent rückzahlbare hypothekarisch sichergestellte Anleihe von 300,000 Mark.

Unterschiedene Gesellschaft emittirt in Stücken zu M. 1000.—, eine auf ihrer

Hohenzollern-Zeche Liebenwerda, Braunkohlenwerke und Brikett-Fabrik,

durch Eintrog einer Grundschuld von M. 300,000 gesichert, mit fünf Procent in halbjährigen Coupons per 30. September 1890 bis, verzinliche, vom 1. October 1891 ab mit jährlich mindestens zwei Procent, daher bis längstens zum 1. October 1916 zum Course von 105 Proc. zu tilgende Prioritätsanleihe von M. 300,000.—, von welcher M. 100,000.— bereits seit begeben sind.

Die verbleibenden 140,000 M. — werden hiedurch zum Course von 102 zur Verfügung gestellt und sind Zeichnungen von heute ab in unserem Bureau — **Amalienstr. 5, II.** — während der üblichen Geschäftszeit zu bewirken.

Die Abnahme der Stücke erfolgt Zug um Zug entweder sofort unter Vergütung von fünf Procent Zinsen vom Tage der Zahlung oder spätestens am 31. März e.

Der vorbedachten Grundschuld gehen auf dem Folio der Fabrik M. 454,000.—, auf den Kohlenwerken überdies nicht über M. 100,000 f. Ans. im Range voraus.

Die Gruben sind mit der Fabrik durch 62 Kilometer lange, von **Adolf Bleichert & Comp.** in Leipzig-Gohlis erbaute, vorzüglich funktionierende Drahtseilbahn verbunden, während von der Fabrik bis zu dem sechs Meilen entfernten Bahnhof Liebenwerda Eisenüberleitung besteht.

Die vier Brikettfabriken, von welchen zwei bereits vorzügliche Briketts liefern, während die dritte bis längstens mit März, die vierte bis längstens Mitte Mai e. in Gang kommen sollen kommen aus der renomirten Maschinenbauanstalt von **Vogel & Comp.** in Leipzig-Neudörfchen.

Die große Fördermaschine auf Grube Dankel hat die Zeitzer Maschinen- u. Werkzeugmaschinen-Gesellschaft geliefert.

Die volle Förderung ist auf täglich 15,000 Centner = 75 Doppelwaggons berechnet. Die Verbindung, namentlich mit Berlin, ist günstiger als bei den meisten concurrenden, übrigens wohl ausnahmslos sehr gut rentirenden Brikettfabriken der Provinz Sachsen. Die Kohle ist vorzüglich und von großer Heizkraft.

Die Fabrik ist bei **North British & Mercantile** mit **M. 464,580.—**

die Grubenanlage incl. Drahtseilbahn bei der **Provincial-Fener-Societät** des Herzogthums Sachsen mit **M. 227,630.—**

Summa M. 692,210.—

gegen Brandschaden und Explosion versichert.

Für die Gesamtanlage ist bereits von sachverständiger Seite eine Kaufofferte nach Höhe von M. 1,500,000 erfolgt.

Wir können diese Anleihe als eine durchaus gute und rentable Kapitalanlage empfehlen.

Dresden, den 24. März 1890.

Dresdner Immobilien-Gesellschaft.

Die Direction.

Saurath P. Weidner, Vorstand.

Rechtsanwalt Richard Schanz, General-Bevollmächtigter.

Der Aufsichtsrath.

Arthur von Rohrscheidt (in Firma F. M. v. Rohrscheidt), Vorsitzender.

Saurath Ernst Giese.

L. Flüssel.

Commissionsrath H. Meinhold.

Möbel zu Ausstattungen

empfehl in reichhaltigster Auswahl in guter und solider Arbeit
H. O. Gottschalch's Möbelmagazin,
Trompeterstrasse 12, zunächst der Pragerstrasse.

India-Faser-Company, Voigt & Burkert, Kaufhaus, Laden 8, 9 Fernsprecher 1318.

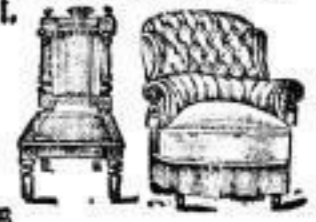


Fabrik und Lager von Holz- und Eisen-Bettstellen einfacher und eleganter Ausführung.
Grosses Lager von Rosshaar-, Indiannenen-, Faser-Matratzen und Kissens.
Positiv mottensichere India-Faser-Polster-Möbel nach eigenen Original-Modellen.

Fabrik und Lager von Tischler-Möbeln in besonders sorgfältiger und solider Ausführung.

Specialität: Ausstattungen, Wohnungs- u. Einrichtungen.

Eingang Laden 9, Promenadenseite.



Geschäftsverlegungs-Plakate und Avise

Kragen und Manschetten

Am See 8. Spiegel Am See 8.

Eduard Wetzlich, Am See 8.



Eis. Bettstellen, Matratzen,
Waschtische, Flaschenschränke, Regen-
schirm- und Garderobe-Ständer, Blumen-
Tische und -Ständer, Gartenmöbel aller Art
empfehl zu billigen Preisen

Fr. Horst Tittel,
Leitungsbüchse Eisenmöbel-Fabrik,
Georgplatz 1 vis-à-vis Café français.

Einem geschätzten Publikum

erlaube ich mir ergehen zu lassen, daß ich außer meinem seit 1868 betriebenen Tapezirer- u.
Decorationsgeschäft von jetzt an im Hause

Moritzstraße Nr. 8, erste Etage

Möbel-Magazin

mit sämtlichen Ausstattungs-Gegenständen in reichster Auswahl eröffnet habe,
und in der Lage bin, die feinsten, sowie die einfachsten Möbel in nur bester Aus-
führung verkaufen zu können.

Especially erlaube ich mir auf meine verbesserten zum Patent angemeldeten Bett-
schränke aufmerksam zu machen. Dieselben können, je nach Wunsch, in Form von Bücher-
Kleiderschränken etc. geliefert werden. Sie haben den Vortheil, daß man sie in jedem
Zimmer als Schrank aufstellen und in Zeit von 1/2 Minute zum vollständigen Bett (vollständigen
Styls) umwandeln kann.

Mit der Bitte um gütigen Besuch, auch ohne zu kaufen, zeichnet
hochachtungsvoll ergebenst

Georg Silberschmidt, Tapezirermeister.

Wegen Auflösung

dieses Geschäfts werden die noch beden-
kenden Vorräthe meiner anerkannt

gutsitzenden Corsets

ebenso Posamenten-Knöpfe etc.

um schnell damit zu räumen, zu be-
deutend herabgesetzten Preisen
ausverkauft.

Dresdner Corsetfabrik D. Gerson,
Rosmarinstrasse 1,
Ecke Schloßstrasse.

Der Laden ist zu vermieten, die Laden-Einrichtung
zu verkaufen.

P. S. Mein Special-Geschäft sämtlicher Artikel zur Damen-Schneiderei,
Wettinerstrasse Nr. 22, welches durch Ersparung der jetzt üblichen hohen
Ladenmiete beim Einkauf der neuesten Einrichtungen der Posamentenwaare ganz
bedeutende Vortheile bietet, bleibt in bisheriger Weise bestehen, und empfehle ich
dasselbe hiedurch zur gefälligen Beachtung.

Im Auftrage der Firma **Josef Swoboda** gelangen in Folge gän-
zlichlicher Auflösung des Zweiggeschäfts Königs- u. Johannisstrasse 12 (jetzt
bism. Dienstag, Mittwoch und Donnerstag den 25., 26. und 27. d. M. von 10-1 und
7-7 Uhr das gesamte noch vollständig assortirte Lager

Schuhwaaren aller Gattungen

durch mich zur öffentlichen Versteigerung.
Louis Warmbrunn, Auctionator.

Neu eröffnet!

Germania Hotel garni, Dresden,

Wilsdrufferstrasse 15,

im Centrum der Residenz, nahe sämtlicher Museen, des Hoftheaters und des Hauptpost-
amtes, Eisenbahnverbindung nach allen Richtungen, Preis der mit allem Comfort und
mit vorzüglichen Betten versehenen neuangelegten Zimmern von 1 M. 50 Pf. an incl.
Licht und Bedienung. Wäber im Hause.

F. A. Pfefferkorn jun., Besitzer.

Versteigerung. Freitag den 28. März, Vormittags 11 Uhr,
in der Wohnung des Notars Herrn Klein-Randorf, 8 (Pferdeausstellungsg-
ebäude), zur Kontumace des Rittersgutes Klein-Randorf, bestehend

2 Wagenpferde (Jucker),

1 engl. Vollblutstute, Reitpferd, 1 Jagdwagen, versch.

Geschirre, außerdem 1 brauner Wallach,

sowie zu einer Vermögensverwaltung gehörig, 1 Fuchsstute und 1 braune Stute, neun-
jährig, lautmühsam und gut eingefahren, Geschirre, ein gutgehaltener moderner Landauer
mit blauem Tuch ausgeschlagen, 1 Halbhaise und 1 Brettwagen

zur Versteigerung.
Bernhard Casier, Rath-Auctionator u. versch. Legator.

Dresdner Nachrichten, Nr. 86, Seite 17, Sonntag, 27. März 1890.

Neu!
occat-Hüte,
sinsenhüte.
echten Bast-
antastie-Ge-
an.
liciren lassen.

5.

Buchdruckerei
vermiegend, evang.
wünscht sich mit
tugend, Dame bald
heirathen.
otogr. u. Angabe
le unt. **Gp.** an d.

Stadtbackerei
über sofort unter
bedingungen zu ver-
kaufen bei **W. Tho-**
Weberstraße 41.

Bestm.
deischen
offreiner Caa-
Mte. lang, 10-70
at billig abzugeben
Litzner's
ffigewert
eschönfeld.

ction.
d d. 29. März e.,
n 10 Uhr an, kommt
zu Radeberg
ntliches
urations-
entar
ang. Darunter des
uterkaltener Äpfel,
mit 1 Säbner (noch
r. Willard, Noren,
tühle u. N. m.
pigt, Auctionator,
Radeberg.

r. Roggen-
laferstroh,
300 M.,
Saatkartoffeln,
wie Zuerkraut
M., hat abzugeben
Reichstädt i. S.

se wegen
Bettstellen u. Feder-
stuhle billig zu
verkaufen 13 im
bait. Müller.

fahrbare
omobile,
kraft, sowie eine
ocomobile, 4-5
und sofort billig zu
verkaufen bei
ze-Freiberg i. S.,
rahe.

Umzüge:
inrichtungen,
en-Stangen,
nd Rosetten,
und Gabeln,
engeräthe,
schirr u. s. w.

r & Sohn,
lstrasse 4.

bäume,
Ärmen und Apffel,
starke Waare, sind
zu verk. Dresden,
e u. N. ist zu verk.
str. 16, part.

Verkauf.
gute, ober-
et mit gut. Kun-
berungsbild. Preis-
afen. Offert mit
Anzahlbehalten
ten.
nachweislich gutes
u. Geschäft mit
ist fortw. bill. zu
ster V. D. 838
ant" Dresden.

Verkauf.
Inbeständigen in
pels - Geschäft der
Lehrerhande sowie
Arbeits, welches zu
Kapital giebt, für
verkauft. Sach-
nötig. Rab. u.
an H. Weller in
Ansestraße 16.

Halber bin ich ge-
meine neuerbaute

Kerei
schaft u. vollständig
zu verkaufen. Preis
rück. 1252 an

Ev. Frau Bittan's
ausgehende

cherei
edelles sofort zu
zu verpachten.
Anbahnstraße 14.

Gezuch.
Produkten-Ge-
sellschaft, aut. Agent.
313 Exped. d. Bl.

Restaurant
über. Lage. sehr
am. 1. 1890
unter 17. J. 720
ant" Dresden.

für
väsche
und
väsche:
weiskarriert
(trotz)

zeug.
e Auswahl.
1, 53, 69 St. u. 1 m.

let.
sch dunkel,
9, 70 St.

let.
sch u. federdicht,
10, 90, 110 St.

let.
n. ganze Breite)
a-Waare,
h-Beinen
Nacht.
10, 110, 150 St.
nige

einwand
a. umfussbeige,
10 St. an.

ssel,
weicher, zu Kinder-
von 35 St. an.

entuch,
s und weich,
15 St. an.

was
den Preis.

h-Beinen,
bettbezugstoff,
70 bis 70 St.

mast,
Heinzeblumt,
a 65 St. an.

que,
15, 50 St. an.

ffon
r Fabrikat),
15 St. an.

tücher,
sole weisseinen,
15 St. an.

Sandlucher
Küche,
70 St.

Servietten,
Anareifflede,
Wäsche etc.

. Paul
hardt,
eden,
bergasse 2.

hhüte
gantet werden zu
dresden verkauft
fabrik von
W. Liebert,
mannstraße 12.



Hackerbräu.

Wir beehren und hierdurch anzeigen, daß wir unter heutigem Tage unsere Vertretung

**Herrn Emil Schönfelder, Dresden,
Wiesenthorstrasse 11.**

übertragen haben und bitten, reichste Aufträge demselben gef. übermitteln zu wollen.

die Direction der Actien-Gesellschaft „Hackerbräu“.

Auf Vorstehendes Bezugnehmend werde ich stets bemüht sein, das Vertrauen meiner Herrn Abnehmer durch prompte und solche Bedienung zu rechtfertigen und bitte um geneigtes Wohlwollen.

**Emil Schönfelder, Bayrisch Bier-Großhandlung,
Wiesenthorstraße Nr. 11.
Fernsprechstelle Nr. 2220.**

9 Pillnitzerstr. 9. **E. Meyer, 9 Pillnitzerstr. 9.**

Große Auswahl
Confirmandenanzüge.

**Hochfeine
Confirmanden-
Anzüge**

von blau und schwarzem Tuch und
Kammgarn von 10, 12, 15, 18, 20, 22,
24, 26, 28, 30, 32

ff. Knaben-Anzüge

von 3, 4, 5, 6, 7, 8-12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32

ff. Jünglingsanzüge

von 6, 7, 8, 9, 10-15, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32

ff. Herren-Anzüge

von nur gutem Stoff
von 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30
bis 34, 36, 38, 40



**Hochfeine
Herren-Anzüge**

von Kammgarn von 10, 12, 15, 18, 20, 22,
24, 26, 28, 30, 32

**Frühjahrs-
und Sommerpaletots**

für Knaben und Jünglinge
von 3-12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32

Einzelne Hosen

in großer Auswahl von Stoff
und Kammgarn von 3-12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32

Arbeitshosen

von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32

**Pique- und seid.
Westen**

von 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32

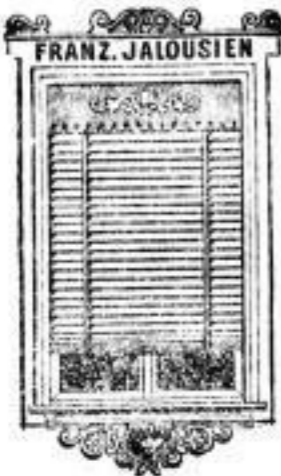
Große Auswahl
Confirmandenanzüge.

9 Pillnitzerstr. 9. **E. Meyer, 9 Pillnitzerstr. 9.**

Franz Leipoldt & Co.,

Königliche Hoflieferanten.

Kammerstraße 11



Kammerstraße 11

Reparatur wird sofort und billigst angeführt.
Fernsprecher 2111.

Aufpolieren der Möbel

Es ist für jeden Haushalt zu einer solchen und billigen
Hausarbeit geworden. Es ist überaus leicht, mit welcher
Leichtigkeit und Schnelligkeit jeder im Stande ist, mit der
neuerfindenen

Möbel-Politur-Pomade

von Fritz Schulz jun., Leipzig.

einen herrlichen und andauernden Polier-Glanz zu erzielen.
Die Gebrauchsanweisung ist sehr einfach und ein Wörtchen
vollständig ausreichend. Man sollte immer auf einen
Preis von 1/20 Pf.

Dresden-Alstadt bei:
Otto Bauer, Trompetenstr. 1; J. Voss, Gohlisstr. 1; Effen-
berg, Gohlisstr. 2; F. W. Schmidt, Gohlisstr. 3;
Alfred Schmidt, Wilschstr. 1; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 4;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 5; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 6;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 7; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 8;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 9; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 10;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 11; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 12;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 13; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 14;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 15; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 16;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 17; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 18;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 19; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 20;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 21; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 22;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 23; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 24;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 25; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 26;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 27; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 28;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 29; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 30;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 31; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 32;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 33; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 34;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 35; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 36;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 37; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 38;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 39; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 40;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 41; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 42;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 43; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 44;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 45; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 46;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 47; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 48;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 49; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 50;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 51; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 52;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 53; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 54;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 55; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 56;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 57; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 58;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 59; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 60;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 61; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 62;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 63; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 64;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 65; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 66;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 67; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 68;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 69; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 70;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 71; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 72;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 73; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 74;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 75; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 76;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 77; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 78;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 79; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 80;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 81; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 82;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 83; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 84;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 85; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 86;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 87; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 88;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 89; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 90;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 91; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 92;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 93; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 94;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 95; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 96;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 97; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 98;
H. W. Schmidt, Gohlisstr. 99; G. W. Schmidt, Gohlisstr. 100;

Dresden-Neustadt bei:
W. W. Schmidt, An der Dreif-
kronenbrücke 1; G. W. Schmidt,
Leipziger u. Wilschstr. 1; G. W. Schmidt,
Hofstr. 1.

Franz Christoph's

FRANZ CHRISTOPH'S

Fußboden-Glanzlack

geruchlos und schnell trocknend

ermöglicht es, immer zu streichen, ohne dieselben
an der Gebrauch zu lassen, da der unangenehme Ge-
ruch und das langsame flebrige Trocknen, das der
Lackfarbe und dem Lack ein, vermieden wird.
Dabei ist derselbe so einfach in der Anwendung, daß
Jeder das Streichen selbst vornehmen kann.

Dieser ist in verschiedenen Farben, jedoch wie Tel-
lur und weißes mit Glas vermischt, erhältlich. Preis
20 Pf. per 1/2 Liter.

Wasserwaage und Gebrauchsanweisungen in
den Niederlagen.

Franz Christoph, Berlin
(Filiale in Prag).

Gründer und alleiniger Fabrikant des echten Fuß-
boden-Glanzlack.

Niederlagen in Dresden:
Weigel & Koch, Marktstraße 25;
Friedr. Wollmann, 9, Hauptstraße 22;
Zwölffholz & Wenz, Pillnitzerstraße 70;
Gustav Arendt, Bismarckstraße 3;
H. Vogel, Hauptstraße 10;
Otto Friedrich, Hauptstraße 70; und in Blasewitz
Lohsestraße 25;

in Grossenhain: Bruch, Bräuer: J. W. Buchner;
Klotzschbroda: Reinhold Reichert;
Holsen: Carl Ed. Schmorl;
Niedorf: W. Gupert, Hauptstraße 31;
Pirna: Oscar Juchs; Gustav Reichert;
Radeberg: Alice Voigt, am Markt.

Zuschneide-Cursus für Damen

mit Einblick in sämtliche praktische Arbeiten in Damen-
schneiderei, Wäsche und Putz beginnt am 9. April.
Voller Einblick in die praktische Lehr-Weise wird gegeben.

Frau Anna Haake,
geprüfte Lehrerin der Zuschneiderei,
Markgrafenstraße 31, zweite Etage
(von 1. April an: Kurfürstenstr. 38, II., Cafe-Raum)

Sirsch-Verkauf. Für Bauende!

Ein ganz schönes Niederländisch-
Büchereispiel, nicht zu ver-
kaufen, Einzahlung und Danks ist
mit abzugeben. Ubrig, Stadt-
aufbehalten. Wilschstr.

Bezeichnungen, sowie alle im
Bausach vorkommenden Arbeiten
werden sauber u. billigst gefertigt.
Nr. u. O. S. 22, Gr. 7. Pl.

**Nur noch kurze
Zeit**

Ausverkauf

wegen

Geschäftsaufgabe

Den Bestand meines Lagers in Kleider-
Stoffen (Seinwolle und Halbwole), in
baumwollenen Stoffen, in Seiden-
waaren und Confection für Damen
verkaufe ich, da ich mein Capital in aller Rüge
räume, zu den denkbar billigsten Preisen.

C. H. Geisler,
Altmarkt 1, Rathhaus.

J. Olivier

Königl. Hoflieferant
Waisenhausstrasse 26

bittet um recht häufigen Besuch seiner
besonders reichhaltigen

Oster-Ausstellung.

Ivel-Fahr-Räder.



Verühntes englisches Fabrikat.

Mit die Zeit wieder verschiedene neue elegante Modelle
in Dreirädern und Rover. Nur zu haben im Velociped-
Depot von

Hugo Leidenroth,

Dresden, Blochmannstr. 20.

Eingang Pillnitzerstraße, gegenüber der Johannisstraße.

Englische Rover 20, 200,
Knaben-Rover 20, 20,
do. mit Ringelreifer 20, 110

Preis-Listen gratis und franco.

Quaglio's Bonillonkapseln.

Einzig echte Marke.

Für 10 Pf. eine große Tafel kräftige Bonillon.
Zu jeder Küche verwendbar im Beistehen und Beisein
von Suppen und Saucen.

Quaglio's Kraftsuppen

von hohem Nährwerth, fertig in sofortigem Gebrauch.

Zu haben in den meisten besten Colonialwaren- und
Lebensmittelhandlungen.

En gros bei Otto Kormann,
Feldstraße 9, Fernsprecher 700

Margarethe Hofferbert,

Dresden, Zeestraße 12, 3. Et.,
praktisch und akademisch gebildete Lehrerin
der Damenschneiderei.

Am 1. April 1890
Anfang eines neuen Lehrkursus
für Anfertigung sämtlicher Damen- u. Kindergarderobe
mit Wäsche und Pension.

Dr. Spranger'scher Lebensbalsam

(Einreibung).

Unverdorrenes Mittel gegen Rheumatismus, Gicht,
Fahrschmerz, Kopfschmerz, Hebermüdigkeit, Schwäche, Ab-
spannung, Ermüdung, Kreislaufstörungen, Brustschmerzen,
Serenität Zu haben in Dresden nur in der
Wohren-Apotheke, Johannisstr. 15; Strieser: Apoth.
Cuelner und in der Apotheke in Pötschappel &
Alten 1 Markt

Dresdner Nachrichten,
Nr. 86, Seite 19. — Donnerstag, 27. März 1890

Leinen- & Baumwoll- Waaren.

Das Etablissement „Robert Bernhardt“ in vermöge seiner strengen Prinzipien:

Grosser Umsatz — Kleiner Nutzen — Feste Preise
in der Lage, jeder Konkurrenz zu begegnen und erlaubt sich daher, auf nachstehende Artikel ganz besonders aufmerksam zu machen.

**Für Wirthschafts- und Ausstattungs-Zwecke.
Weisse Hemdentuche. Weiss Dowlas und Linons.**

Weiss Hemdentuch. *antidid.* Meter 37, 45, 50, 55, 60, 70, 80
Weiss Hemdentuch. *antidid.* Meter 31, 42, 50, 55, 60, 80
Weiss Madapolam. *antidid.* Meter 60, 80 und 95
**Grosse Breiten für
Kinder-Betten, Plumeaux, Couverts und Betttücher.**
Bett 115, 120, 125, 130, 140, 200 Ctm
Bett 80, 105, 120, 130, 150, 180 Ctm

Weiss Dowlas, 80-81 Ctm, Meter 45, 48, 53, 70 Ctm.
Weiss Dowlas, große Breite in bester Qualität.
Weiss Linon, 81 Ctm, Meter 45, 60, 65 Ctm.
Zur feinen Leibwäsche vorzüglich geeignet.
Weiss Linon, für Bettbezüge,
85 Ctm, breit, Meter 65 Ctm, 120 Ctm, breit, Meter 110 Ctm.
Shirtings und Gifffons in allen Breiten und Qualitäten.

➔ Auf das grosse Lager in fertiger Leibwäsche ➔
wird hiermit besonders aufmerksam gemacht.

Weisse Leinen.

Reinleinen, 50 Ctm, Meter 60, 70, 75 Ctm
Reinleinen, 85 Ctm, Meter 75, 80, 85, 110 Ctm
Batt-Leinen, 85 Ctm, Meter 125, 225 Ctm
Reinleinen, 100 Ctm, Meter 100, 120, 150 Ctm
Reinleinen, 115 Ctm, Meter 90, 100, 120 Ctm

Reinleinen für Bett-Bezüge.

Reinleinen 81 Ctm, in *Reinleinen* Meter 105, 125, 150 Ctm
Reinleinen 120 Ctm, in *Reinleinen* Meter 150, 200, 250 Ctm

Reinleinen für Betttücher,

Reinleinen für Betttücher, **Reinleinen**
Reinleinen 100 Ctm, Meter 100, 120, 150, 200, 225, 250 Ctm
Reinleinen 120 Ctm, Meter 125, 150, 200 Ctm
Reinleinen 150 Ctm, Meter 150, 200 Ctm

Weisse Halbleinen.

Reinleinen Halbleinen, 70 Ctm, Meter 70, 80 Ctm, 100 Ctm, 90 Ctm
Halbleinen, 85 Ctm, Meter 70, 80, 90, 100, 110 Ctm
Halbleinen, 100 Ctm, Meter 85 Ctm, 100 Ctm, Meter 115, 125, 140 Ctm

➔ **Bettdecken, weiss und bunt, in großer Auswahl am Lager.** ➔

Fertige Bettwäsche.

Bett-Bezüge und Kissen.

Weiss Damast-Bezug mit 1 Kissen
je 1 Deckbett mit 1 Kissen.
je 1 Deckbett mit 1 Kissen.
Weiss Stangenleinen-Bezug mit 1 Kissen
je 1 Deckbett mit 1 Kissen.
Weiss Linon-Bezug mit 1 Kissen
je 1 Deckbett mit 1 Kissen.
Bunt carrirt Bett-Bezug mit 1 Kissen
je 1 Deckbett mit 1 Kissen.

Inlets

Weiss mit roth und blau gestreift
je 1 Deckbett mit 1 Kissen.
Bunt gestreift
je 1 Deckbett mit 1 Kissen.
Rosa und roth gestreift
je 1 Deckbett mit 1 Kissen.
Blau und blau gestreift
je 1 Deckbett mit 1 Kissen.
Glatt rosa
je 1 Deckbett mit 1 Kissen.

Betttücher

160 Centimeter breit, 225 Centimeter lang.
Dowlas, je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 2,30
Halbleinen, je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 2,80
Reinleinen, je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 3,00, 3,20, 4,25, 4,50

Inlets und Drells.

Roth-weiss und bunt gestreift, 82 Ctm, Meter 30, 35, 70 Ctm
Glatt roth Inlet und Körper
je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 81 Ctm, Meter 65, 75, 80, 100, 125, 175 Ctm
je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 125 Ctm, Meter 120, 150, 175, 210, 265 Ctm
Rosa und roth gestreift Inlet und Körper
je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 81 Ctm, Meter 70, 80, 105, 130, 190 Ctm
je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 125 Ctm, Meter 150, 175, 210, 280 Ctm
Glatt und gestreifte Drells, 115 Ctm, Meter 125, 150, 175, 225 Ctm

Bunte Bettbezug-Stoffe.

Roth-weiss, blauweiss und buntcarrirt.
je 1 Deckbett mit 1 Kissen.
Wafschcht. je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 81 Ctm, Meter 40, 48, 55, 68, 70 Ctm
Große Auswahl. je 1 Deckbett mit 1 Kissen.
Für Bett-Bezüge. je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 81 Ctm, für Kopfkissen. Meter 75 und 70 Ctm
je 1 Deckbett mit 1 Kissen. Meter 90 und 105 Ctm

➔ **Gardinen, weiss und crème, für bevorstehenden Umzugs-Bedarf empfohlen.** ➔

Handtücher.

Graue Handtücher, Meter 18-35 Ctm
Weisse Dreil-Handtücher, Meter 35-60 Ctm
Weisslein, Jacquard-Handtücher, Meter 41-70 Ctm
Weisseleine abgefaste Handtücher,
je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 3,50-17,00

Tischtücher.

Weisse bannw. und halbl. Servietten,
je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 2,00-3,00 Ctm
Weisse bannw. und halbl. Tischtücher,
je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 3,00 Ctm
Reinleinen Servietten, je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 4,75-30,00 Ctm
Reinleinen Tischtücher, je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 1,90-15,00 Ctm

Wischtücher.

Weiss halbleinen und reinleinen
je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 2,00-6,00 Ctm
Weiss halbleinen und reinleinen
je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 2,00-6,00 Ctm
Graue Wischtücher, je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 1,75-6,00 Ctm
Staubtücher, je 1 Deckbett mit 1 Kissen. 1,15-2,75 Ctm

➔ **Grosse Auswahl in Tafeldecken für 6-18 Personen in verschiedenen Qualitäten. Fortlaufend Eingang von Neuheiten in Kaffeegedecken weiss und buntkantig.** ➔

Robert Bernhardt,

Fernsprecher 241. **Manufactur- und Modewaaren-Haus,** Fernsprecher 241.

Pferdebahn-Strassen:
Postplatz-Böbtau,
Böhmischer Bahnhof-
Zinnenstrasse.
Dresden, Dreiberger-Platz Nr. 24. Sendungen
von 15 Mark an
sowie Muster und
Cataloge postfrei.

Dresdner Nachrichten.

FR...
Vertheilung von ...
solchen, Sopha
u. Hölle geier
Zeit einen Unk
gehörten Damen
Christiane 14.
interessant, von
geringen Lümm
bestellen. Der
betragt für Da
Schülerin frei.
schänd. Derh
Material hierz
abgeben, die k
tänlich von M
die Tag über l
Abends von 8
Flammenförber
Sern Gorko
Jo

Ge
Er
Tonner
Mori
zunick
ein feines
Flaise

Indem te
effie Bediem
So

Die von u
Fabrik
ind in Kell
zu billig zu
Sch

Max Fric
Telephon

Alle...
in die eilige
Auer...
Auer...
in die eilige

Pferdant des
Reg. Eisenbahn
Leit

Syphili
zum Chef u
Ties auch in
empfehle die
der Zusätzl.
wider auszu
von der Anst
macht viel über

Ge
in großer

Garc

Gebrüder
Gardinen r
Anna
Srn. C.

Wider 20...
Wider...
Wider...
Wider...

